

SAMSUNG

BENUTZERHANDBUCH

Spielermonitor

C49RG90SS*

Farbe und Aussehen des Geräts sind geräteabhängig, und jederzeitige Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Leistungssteigerung sind vorbehalten.

Der Inhalt dieses Handbuchs kann ohne Ankündigung geändert werden, um die Qualität zu verbessern.

© Samsung Electronics

Samsung Electronics hat die Urheberrechte für dieses Handbuch.

Die teilweise oder vollständige Verwendung oder Vervielfältigung dieses Handbuchs ohne die Genehmigung von Samsung Electronics ist untersagt.

Warenzeichen, die nicht von Samsung Electronics stammen, sind Eigentum der entsprechenden Eigentümer.

Für Reparaturen an Ihrem Gerät fallen Gebühren an, wenn:

- (a) auf Ihren Wunsch ein Techniker zu Ihnen geschickt wird, aber es wird festgestellt, dass kein Defekt des Geräts vorliegt (d. h. wenn das Benutzerhandbuch nicht gelesen wurde).
- (b) Sie das Gerät in eine Reparaturwerkstatt bringen, aber es wird festgestellt, dass kein Defekt des Geräts vorliegt (d. h. wenn das Benutzerhandbuch nicht gelesen wurde).

Die Höhe eventuell anfallender Gebühren wird Ihnen vor dem Besuch eines Technikers mitgeteilt.

Inhaltsverzeichnis

Vor Inbetriebnahme des Geräts

Absichern des Einbaubereichs	4
Vorsichtsmaßnahmen bei der Lagerung	4
Sicherheitshinweise	4
Reinigung	5
Strom und Sicherheit	5
Installieren	6
Betrieb	7

Vorbereitung

Bauteile	9
Systemsteuerung	9
Funktionstastenhilfe	10
Spiel-Einstelltaste	11
Ändern der Einstellungen für Helligkeit, Kontrast und Schärfe	12
Ändern der Einstellungen von Augenschonmodus	12
Ändern der Einstellungen für Lautstärke	12
Anschlusstypen	13
Aktualisieren der Software per USB	14
Anpassen von Neigung und Höhe	16
Schloss für den Diebstahlschutz	17
Installieren	18
Befestigen des Standfußes	18
Entfernen des Standfußes (Zum Anbringen der WANDHALTERUNG)	19
Anbringen der WANDHALTERUNG	20

Anschließen und Verwenden eines externen Geräts

Vorbereitungen vor dem Anschließen	21
Anschließen und Verwenden eines PCs	21
Anschließen mit einem HDMI-Kabel	21
Anschließen mit einem DP-Kabel	21
Anschließen an Kopfhörer	22
Anschließen an ein Mikrofon	22
Anschließen mit einem Audio-Kabel	22
Anschließen des Geräts an einen PC als USB-HUB	23
Anschließen eines PCs an das Gerät	23
Verwenden des Geräts als USB-HUB	23
Anschließen eines USB-Geräts	24
Anschließen an die Stromversorgung	25
Aufwickeln der angeschlossenen Kabel	26
Richtige Haltung bei Verwendung des Geräts	27
Treiberinstallation	27
Einstellen der optimalen Auflösung	27

Game

Bildmodus	28
Wdh.-Frq. (Hz)	29
Black Equalizer	30
Reaktionszeit	30
FreeSync	30
Ger. Eingangsverz.	32
Virtueller Zielpunkt	32
Bildgröße	32
Einst. speichern	33

Bild

Bildmodus	34
Helligkeit	35
Kontrast	35
Schärfe	35
Farbe	36
HDMI-Schwarzwert	36
Augenschonmodus	36
Bildschirmanpass.	37
Kalibrierungsber.	37

Inhaltsverzeichnis

PBP	37
PBP-Modus	37
Seitenverh.	38
Bildschirm1	38
Bildschirm2	38
Tonquelle	38

Bildschirmanzeige

Sprache	39
Anz. dauer	39

System

Eigendiagnose	40
Beleuchtung	42
Lokales Dimming	42
Lautstärke	42
Smarter Öko-Sparm.+	42
Autom. Aus. Plus	42
PC/AV-Modus	43
Optim. USB-Ladevorgang	43
DisplayPort Ver.	44
HDMI-Modus	44

Quellenerkennung	44
Tasten-Wdh.-Zeit	44
Stromv.-LED Ein	45
Alles zurücksetzen	45
Information	45

Installieren der Software

Easy Setting Box	47
Einschränkungen und Probleme bei der Installation	47
Systemanforderungen	47

Handbuch zur Fehlerbehebung

Vorbereiten der Kontaktaufnahme mit dem Samsung Kundenservicecenter	48
Testen des Geräts	48
Überprüfen von Auflösung und Frequenz	48
Überprüfen Sie folgenden Punkte.	48
F & A	50

Technische Daten

Allgemein	51
Tabelle mit Standardsignalmodi	52

Anhang

Inanspruchnahme des kostenpflichtigen Services (Kosten für Kunden)	56
Kein Produktdefekt	56
Ein Schaden am Gerät, der auf einen Kundenfehler zurückzuführen ist	56
Andere	56

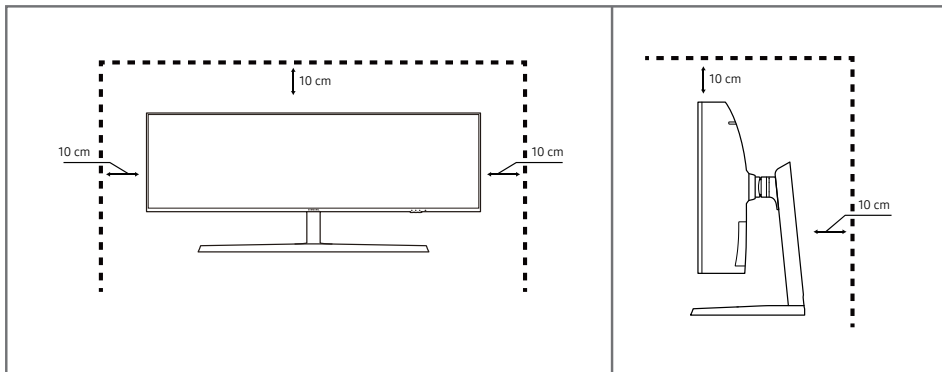
Kapitel 01

Vor Inbetriebnahme des Geräts

Absichern des Einbaubereichs

Lassen Sie um das Gerät herum genügend Platz frei, um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten. Wenn die Temperatur im Innern des Geräts ansteigt, kann dies zu einem Feuer oder einer Beschädigung des Geräts führen. Achten Sie darauf, dass Sie beim Aufstellen des Geräts mindestens den unten abgebildeten Abstand einhalten.

— Das Aussehen kann sich je nach Gerät unterscheiden.



Vorsichtsmaßnahmen bei der Lagerung

Bei Hochglanzmodellen können sich auf der Oberfläche weiße Flecken bilden, wenn in der Nähe ein Luftbefeuchter mit Ultraschall verwendet wird.

— Wenden Sie sich an das Samsung-Kundendienstcenter, wenn Sie das Innere des Geräts reinigen möchten (es wird eine Servicegebühr erhoben).

Sicherheitshinweise

Warnung

Eine schwere oder tödliche Verletzung kann verursacht werden, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

Vorsicht

Verletzungen oder Sachschäden können verursacht werden, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

Reinigung

— Gehen Sie bei der Reinigung wie folgt vor.

- 1 Schalten Sie das Gerät und den Computer aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel vom Gerät ab.
 - Halten Sie das Stromkabel am Stecker, und berühren Sie das Kabel nicht mit nassen Händen. Andernfalls kann dies zu einem elektrischen Schlag oder Brand führen.
- 3 Wischen Sie den Bildschirm mit einem sauberen, weichen und trockenen Tuch ab.
 - Verwenden Sie für den Bildschirm keine Reinigungsmittel, die Alkohol, Lösungsmittel oder Tenside enthalten.
 - Sprühen Sie kein Wasser oder Reinigungsmittel direkt auf das Gerät.
- 4 Befeuchten Sie ein weiches, trockenes Tuch mit Wasser, und wringen Sie es gründlich aus, um das Äußere des Geräts zu reinigen.
- 5 Bringen Sie nach der Reinigung das Netzkabel wieder am Gerät an.
- 6 Schalten Sie das Gerät und den Computer ein.

Strom und Sicherheit

Warnung

- Verwenden Sie kein(en) beschädigtes/n Netzkabel oder Stecker oder eine lose Steckdose.
- Verwenden Sie nicht mehrere Geräte an nur einer Steckdose.
- Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.
- Stecken Sie den Netzstecker ganz hinein, sodass er nicht locker sitzt.
- Schließen Sie den Netzstecker an eine geerdete Steckdose an (nur isolierte Geräte vom Typ 1).
- Knicken Sie das Netzkabel nicht, und ziehen Sie auch nicht mit Gewalt daran. Verlegen Sie das Netzkabel nicht unter einem schweren Gegenstand.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen auf.
- Entfernen Sie Staub an den Steckerstiften oder in der Steckdose mit einem trockenen Tuch.

Vorsicht

- Ziehen Sie das Netzkabel nicht ab, während das Gerät verwendet wird.
- Verwenden Sie nur das von Samsung mit dem Gerät gelieferte Netzkabel. Verwenden Sie das Netzkabel nicht mit anderen Geräten.
- Sorgen Sie dafür, dass die Steckdose, an der das Netzkabel angeschlossen ist, gut zugänglich ist.
 - Das Netzkabel muss abgezogen werden, um die Stromzufuhr zum Gerät auszuschalten, wenn ein Problem auftritt.
- Fassen Sie den Stecker, wenn Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Installieren

Warnung

- Legen Sie auf der Oberseite des Geräts keine Kerzen, Insektenschutzmittel oder Zigaretten ab. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen auf.
- Stellen Sie das Produkt nicht an schlecht belüfteten Orten wie einem Bücherregal oder Schrank auf.
- Stellen Sie das Gerät mindestens 10 cm von der Wand weg, um genügend Luftzirkulation zu ermöglichen.
- Lassen Sie die Verpackungsfolien nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 - Kinder könnten daran ersticken.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile oder vibrierende Oberfläche (unsicheres Regal, geneigte Fläche usw.).
 - Das Gerät könnte herunterfallen und beschädigt werden und/oder Verletzungen verursachen.
 - Wenn das Gerät an einem Ort mit besonders starker Vibration verwendet wird, kann es beschädigt oder ein Brand verursacht werden.
- Stellen Sie das Gerät nicht in einem Fahrzeug oder an einem Ort, der Staub, Feuchtigkeit (Wasser tropft u.ä.), Öl oder Rauch ausgesetzt ist, auf.
- Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung, Hitze oder einem heißen Gegenstand wie einem Herd aus.
 - Andernfalls kann die Gerätelebensdauer verringert oder ein Feuer verursacht werden.
- Stellen Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf.
 - Das Gerät könnte herunterfallen und Kinder verletzen.
- Speiseöl, wie beispielsweise Sojaöl, kann das Gerät beschädigen oder verformen. Stellen Sie das Gerät nicht in einer Küche oder in der Nähe einer Küchentheke auf.

Vorsicht

- Lassen Sie das Gerät beim Transport nicht fallen.
- Legen Sie das Gerät nicht auf seiner Vorderseite ab.
- Stellen Sie bei der Aufstellung des Geräts in einem Schrank oder Regal sicher, dass die Unterkante der Vorderseite des Geräts nicht herausragt.
 - Das Gerät könnte herunterfallen und beschädigt werden und/oder Verletzungen verursachen.
 - Stellen Sie das Gerät nur in Schränke oder Regale geeigneter Größe.
- Setzen Sie das Gerät vorsichtig ab.
 - Betriebsstörungen oder Verletzungen können die Folge sein.
- Wenn Sie das Gerät an einem ungewöhnlichen Ort (ein Ort mit viel Feinstaub, chemischen Substanzen, extremen Temperaturen oder hoher Feuchtigkeit oder an einem Ort, an dem das Gerät ständig für einen längeren Zeitraum in Betrieb sein soll) aufstellen, kann dies seine Leistung erheblich beeinträchtigen.
 - Wenden Sie sich unbedingt an das Samsung Kundenservicecenter, bevor Sie das Gerät an einem solchen Ort aufstellen.

Betrieb

Warnung

- Im Inneren des Geräts liegt Hochspannung an. Zerlegen, reparieren oder modifizieren Sie das Gerät nicht selbst.
 - Wenden Sie sich zur Reparatur an das Samsung Kundenservicecenter.
- Lösen Sie alle Kabel einschließlich des Netzkabels vom Gerät, bevor Sie es transportieren.
- Wenn das Gerät ein seltsames Geräusch, Brandgeruch oder Rauch von sich gibt, ziehen Sie sofort das Netzkabel ab und wenden sich an das Samsung Kundenservicecenter.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
 - Kinder könnten sich ernsthaft verletzen.
- Wenn das Gerät heruntergefallen oder die Verkleidung beschädigt ist, schalten Sie es aus und ziehen Sie das Netzkabel ab. Wenden Sie sich dann an das Samsung Kundenservicecenter.
 - Wenn Sie das Gerät trotzdem weiter verwenden, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Lassen Sie keine schweren Gegenstände oder Gegenstände, die Kinder mögen (Spielzeug, Süßigkeiten usw.) auf der Oberseite des Geräts liegen.
 - Das Gerät oder schwere Gegenstände könnten herunterfallen, wenn Kinder nach dem Spielzeug oder den Süßigkeiten greifen, was zu schweren Verletzungen führen könnte.
- Schalten Sie das Gerät während eines Gewitters aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- Lassen Sie auf das Gerät keine Gegenstände fallen, und schlagen Sie auch nicht dagegen.
- Bewegen Sie das Gerät nicht, indem Sie am Netzkabel oder an einem anderen Kabel ziehen.
- Berühren Sie das Gerät oder den Netzstecker nicht, wenn Gas austritt. Lüften Sie den Raum sofort.
- Heben oder bewegen Sie das Gerät nicht, indem Sie am Netzkabel oder an einem anderen Kabel ziehen.
- Verwenden Sie kein brennbares Spray und keine brennbare Substanz in der Nähe des Geräts, und bewahren Sie diese auch nicht in der Nähe auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen nicht durch Tischdecken oder Vorhänge blockiert sind.
 - Eine erhöhte Innentemperatur kann einen Brand verursachen.
- Stecken Sie keine metallischen Gegenstände (Schrauben, Münzen, Haarnadeln usw.) oder leicht entzündliche Gegenstände (Papier, Streichhölzer usw.) in das Gerät (in Lüftungsöffnungen, Anschlüsse o.ä.).
 - Schalten Sie das Produkt aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab, wenn Wasser oder andere Fremdstoffe in das Gerät gelangt sind. Wenden Sie sich dann an das Samsung Kundenservicecenter.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände (Vasen, Töpfe, Flaschen usw.) oder metallischen Gegenstände auf das Gerät.
 - Schalten Sie das Produkt aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab, wenn Wasser oder andere Fremdstoffe in das Gerät gelangt sind. Wenden Sie sich dann an das Samsung Kundenservicecenter.

Vorsicht

- Das Anzeigen von Standbildern auf dem Bildschirm über einen längeren Zeitraum kann zum Einbrennen von Nachbildern oder Pixelfehlern führen.
 - Aktivieren Sie den Stromsparmodus oder einen Bewegtbild-Bildschirmschoner, wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum (Urlaub usw.) nicht verwenden.
 - Staubablagerungen können in Verbindung mit Hitze einen Brand, Stromschlag oder Leckstrom verursachen.
- Verwenden Sie das Gerät mit der empfohlenen Auflösung und Frequenz.
 - Ihr Sehvermögen könnte sich sonst verschlechtern.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf den Kopf. Transportieren Sie es nicht, indem Sie es am Ständer halten.
 - Das Gerät könnte herunterfallen und beschädigt werden und/oder Verletzungen verursachen.
- Wenn Sie über einen längeren Zeitraum aus zu geringer Entfernung auf den Bildschirm schauen, kann dies zu einer Verschlechterung Ihres Sehvermögens führen.
- Verwenden Sie keine Luftbefeuchter oder Öfen in der Nähe des Geräts.
- Ruhen Sie Ihre Augen für jede Stunde, die Sie das Produkt benutzen, mindestens 5 Minuten lang aus oder schauen Sie auf weit entfernte Gegenstände.
- Berühren Sie nicht den Bildschirm, wenn das Gerät längere Zeit eingeschaltet war, weil es heiß wird.
- Lassen Sie Kleinteile nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Seien Sie beim Einstellen des Gerätewinkels oder der Ständerhöhe vorsichtig.
 - Ihre Hand oder ein Finger könnte stecken bleiben und verletzt werden.
 - Wenn Sie das Gerät zu sehr kippen, kann es umfallen und Verletzungen verursachen.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
 - Betriebsstörungen oder Verletzungen können die Folge sein.
- Stellen Sie keine zu große Lautstärke ein, wenn Sie Kopfhörer oder Ohrstecker benutzen.
 - Zu große Lautstärke kann zu Gehörschädigungen führen.
- Lassen Sie das Gerät beim Transport nicht fallen.
 - Betriebsstörungen oder Verletzungen können die Folge sein.

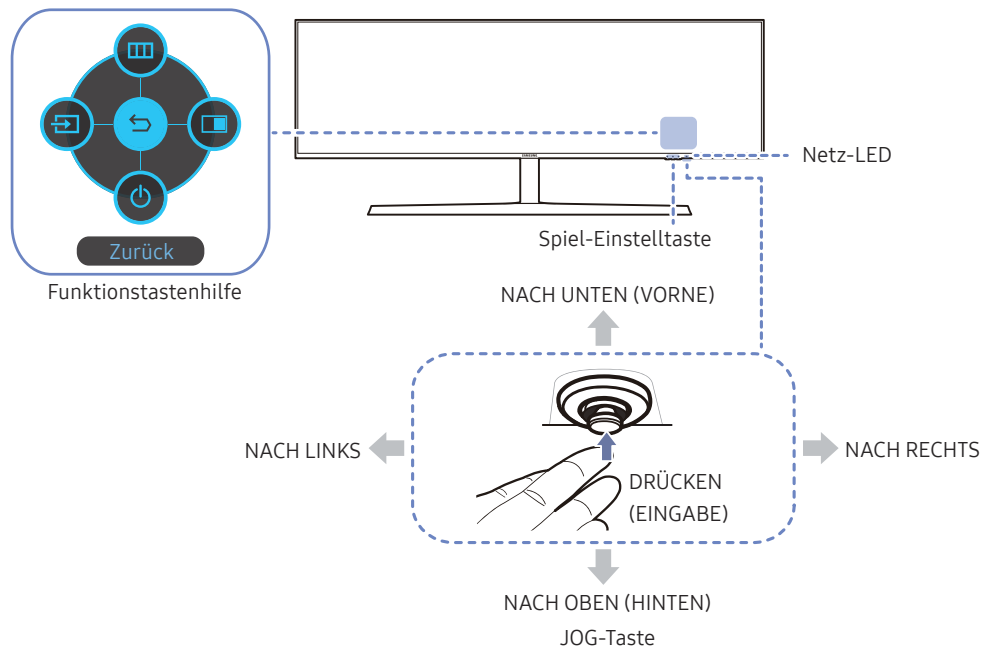
Kapitel 02

Vorbereitung

Bauteile

Systemsteuerung

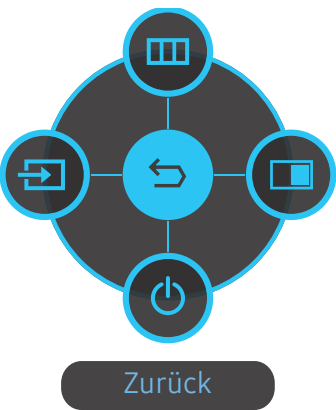
Die Farbe und Form von Teilen können sich von diesen Darstellungen unterscheiden. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.



Bauteile	Beschreibung
JOG-Taste	Multidirektionale Taste zur Unterstützung der Navigation Die JOG-Taste befindet sich an der rechten Seite des unteren Bildschirmrands. Sie lässt sich in 5 Richtungen bewegen: NACH OBEN, NACH UNTEN, LINKS, RECHTS und DRÜCKEN (EINGABE).
Netz-LED	Diese LED zeigt den Netzstatus an. Sie kann folgende Funktionen erfüllen: - Eingeschaltet (Netzaste): Aus - Energiesparmodus: Blinkt - Ausschalten (Netzaste): Ein Die Funktionsweise der Netzanzeige kann über das Menü vertauscht werden. (System → Stromv.-LED Ein) Einige Modelle verfügen möglicherweise nicht über diese Funktion.
Funktionstastenhilfe	Drücken Sie die JOG-Taste, wenn der Bildschirm eingeschaltet ist. Die Funktionstastenhilfe wird angezeigt. Drücken Sie die entsprechende Richtungstaste erneut, um das Bildschirmmenü zu öffnen, wenn die Hilfe angezeigt wird. Die Funktionstastenhilfe kann je nach Funktion oder Gerätemodell unterschiedlich sein. Kontrollieren Sie dies am jeweiligen Gerät.
Spiel-Einstelltaste	Verwenden Sie die Schnell Tasten zum Aufrufen vorher gespeicherter, individueller Spielmodi. Einst. Spiele 1 / Einst. Spiele 2 / Einst. Spiele 3 Die Schnell Tasten für Spiele befinden sich vorn am Monitor unten rechts. Zum Bearbeiten und Speichern eines individuellen Spielmodus gehen Sie auf Game → Einst. speichern.

Funktionstastenhilfe

Um das Hauptmenü zu öffnen oder andere Elemente zu verwenden, drücken Sie die JOG-Taste, um die Funktionstastenhilfe anzuzeigen. Durch erneutes Drücken der JOG-Taste wird die Hilfe geschlossen.



NACH OBEN/NACH UNTEN/LINKS/RECHTS: Navigieren Sie zu dem gewünschten Element. Die Beschreibung eines Elements wird angezeigt, sobald sich der Fokus verschiebt.
DRÜCKEN(EINGABE): Das ausgewählte Element wird übernommen.

Symbole	Beschreibung
 Menü	Wählen Sie  durch Bewegen der JOG-Taste in der Funktionstastenhilfe aus. Das Bildschirmmenü mit den Funktionen Ihres Monitors wird geöffnet.
 Quelle	Wählen Sie durch Bewegen der JOG-Taste in der Funktionstastenhilfe  aus, um das Eingangssignal auszuwählen. In der oberen linken Ecke des Bildschirms wird eine Meldung angezeigt, wenn das Eingangssignal geändert wurde.
 PBP	Wählen Sie  durch Bewegen der JOG-Taste in der Funktionstastenhilfe aus. Drücken Sie diese Taste, um die Einstellungen für die PBP-Funktion zu konfigurieren.
 Aussch.	Wählen Sie  durch Bewegen der JOG-Taste in der Funktionstastenhilfe aus, um den Monitor auszuschalten.

Einige Modelle verfügen möglicherweise nicht über diese Funktion. Die Optionen der Funktionstastenhilfe sind dann unterschiedlich.

Wenn der Monitor nichts anzeigt (d. h. Energiespar- oder Kein Signal-Modus), können 2 Richtungstasten zur Steuerung von Eingangsquelle und Netz wie folgt verwendet werden:

JOG-Taste	Energiespar-/Kein Signal-Modus
NACH OBEN	Wechsel der Eingangsquelle
NACH UNTEN	
DRÜCKEN(EINGABE) 2 Sekunden	Ausschalten

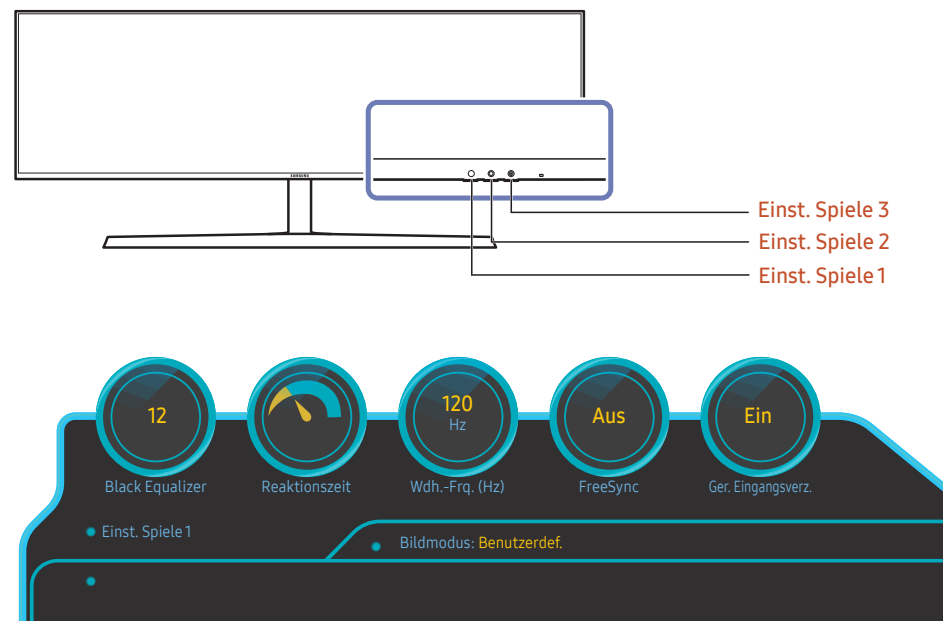
Im Hauptmenü des Monitors können Sie die JOG-Taste wie folgt verwenden:

JOG-Taste	Aktion
NACH OBEN/NACH UNTEN	Wechseln der Option.
NACH LINKS	Schließen des Hauptmenüs. Verringerung des Wertes im Schieberegler.
NACH RECHTS	Auswählen der nächsten Tiefe. Vergrößerung des Wertes im Schieberegler.
DRÜCKEN(EINGABE)	Auswählen der nächsten Tiefe. Speichern des Wertes und Schließen der Unterliste.

Spiel-Einstelltaste

Sie können die Einstellung ohne Verwendung des OSD-Menüs einfach über die Schnelltaste unten abrufen. Sie können die Einstellungen für drei verschiedene Modi direkt ansehen.

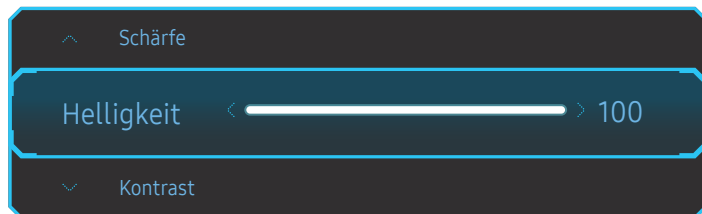
- **Einst. Spiele 1 / Einst. Spiele 2 / Einst. Spiele 3**



- Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.
- Die angezeigten Bilder zeigen den Status der Funktionen an, welches die Einstellwerte der entsprechenden Funktionen im OSD anstelle der Echtzeitwerte sind.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Ändern der Einstellungen für Helligkeit, Kontrast und Schärfe

Sie können **Helligkeit**, **Kontrast** oder **Schärfe** einstellen, indem Sie, wenn OSD-Menü eingeblendet ist, die JOG-Taste nach oben bewegen.



- Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.
- Die standardmäßige Helligkeit kann je nach Region unterschiedlich sein.

Helligkeit

- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Augenschonmodus** aktiviert ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Bildmodus** im **Optimalkontrast**-Modus ist.

Kontrast

- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Bildmodus** im **Kino** oder **Optimalkontrast**-Modus ist.

Schärfe

- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Bildmodus** im **Kino** oder **Optimalkontrast**-Modus ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Ändern der Einstellungen von Augenschonmodus

Sie können **Augenschonmodus** einstellen, indem Sie, wenn kein OSD-Menü eingeblendet ist, die JOG-Taste nach unten bewegen.



- Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

Ändern der Einstellungen für Lautstärke

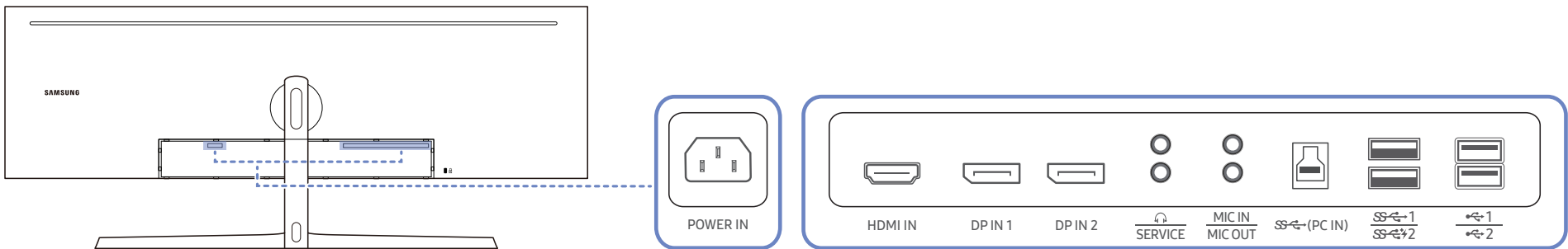
Sie können **Lautstärke** einstellen, indem Sie, wenn OSD-Menü eingeblendet ist, die JOG-Taste nach links oder rechts bewegen.



- Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.
- Die Auto Mute-Funktion am Gerät kann zu schlechter Tonqualität eines angeschlossenen Eingangsgeräts führen (z. B. Stummschaltung oder abgehackter Ton beim Anschließen von Kopfhörern oder Lautsprechern). Stellen Sie die Lautstärke des Eingangsgeräts auf mindestens 20 %, und kontrollieren Sie die Lautstärke über die Lautstärkeregelung (JOG-Taste LINKS/RECHTS) am Gerät.
 - Was ist Auto Mute?
Mit dieser Funktion wird der Ton stummgeschaltet, um die Tonqualität bei Rauschen oder schwachem Eingangssignal (häufig durch die Lautstärkeregelung am Eingangsgerät verursacht) zu verbessern.
- Zum Aktivieren der Funktion **Mute** wechseln Sie zum Kontrollbildschirm **Lautstärke** und verwenden Sie die JOG-Taste, um den Fokus nach unten zu verschieben.
Zum Deaktivieren der Funktion **Mute** wechseln Sie zum Kontrollbildschirm **Lautstärke** und erhöhen oder verringern Sie **Lautstärke**.

Anschlusstypen

Die verfügbaren Funktionen können je nach Modell unterschiedlich sein. Die Farbe und Form von Teilen können sich von diesen Darstellungen unterscheiden. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten. Entsprechende Informationen finden Sie im jeweiligen Handbuch.

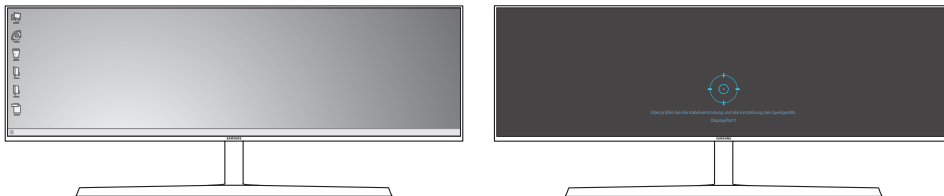
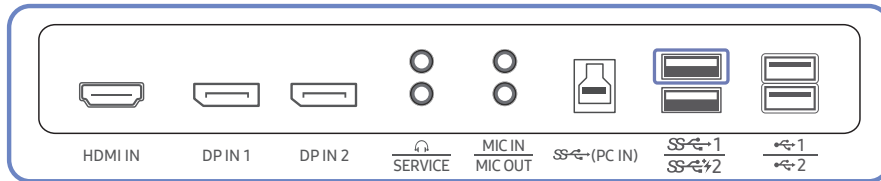


Anschluss	Beschreibung
 POWER IN	Schließen Sie das Netzkabel des Monitors an den POWER IN -Anschluss auf der Rückseite des Monitors an.
 HDMI IN	Anschließen an ein externes Gerät mit Hilfe eines HDMI- oder HDMI-DVI-Kabels.
 DP IN 1	Zum Anschluss eines PCs über ein DP-Kabel.
 DP IN 2	
 	Zur Verbindung mit einem Audio-Ausgabegerät wie beispielsweise einem Kopfhörer.
 SERVICE	Vorgesehen für Servicetechniker.
 MIC IN	Verbinden mit einem Mikrofon.

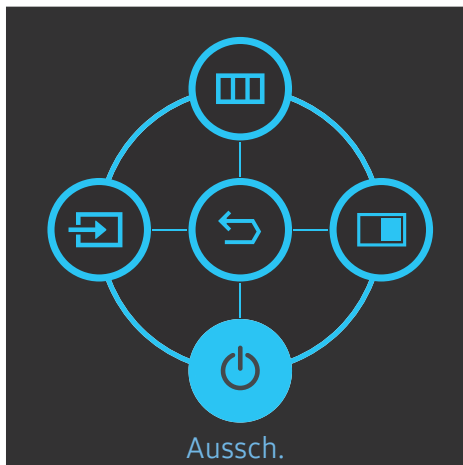
Anschluss	Beschreibung
 MIC OUT	An einen PC anschließen.
 SS-(PC IN)	Zur Verbindung mit einem PC über ein USB-Kabel. Kompatibel mit einem USB-Kabel, Version 3.0 oder niedriger. Dieser Anschluss kann nur mit einem PC verbunden werden.
 SS-1 SS-2	Anschließen an ein USB-Gerät. Die superschnelle Aufladung ist nur bei Verwendung des Anschlusses SS-2 möglich. Dieser Anschluss lädt Geräte schneller als ein üblicher USB-Anschluss auf. Die Geschwindigkeit hängt von den angeschlossenen Geräten ab.
 1 2	Anschließen an ein USB-Gerät.

Aktualisieren der Software per USB

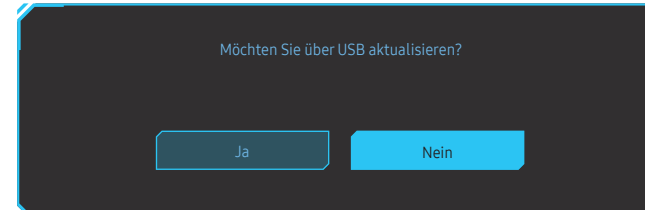
- 1 Achten Sie darauf, die USB-Disk in den SS-1-Anschluss einzusetzen. Sie können die Software nur per USB aktualisieren, wenn entweder der Anzegebildschirm normal funktioniert oder wenn das Prüfsignal auf dem Monitorbildschirm angezeigt wird.



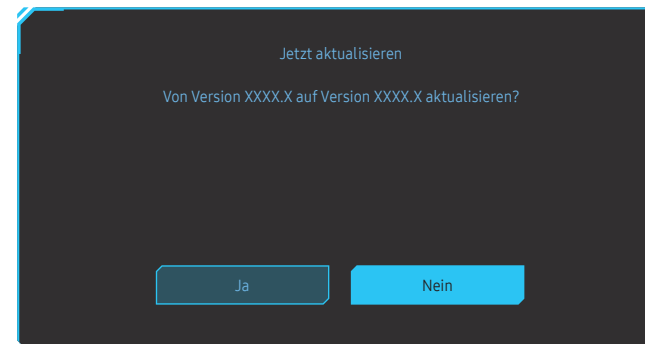
Wenn der Bildschirm wie in der folgenden Abbildung angezeigt wird, drücken und halten Sie die Nach-unten-Taste 5 Sekunden lang gedrückt.



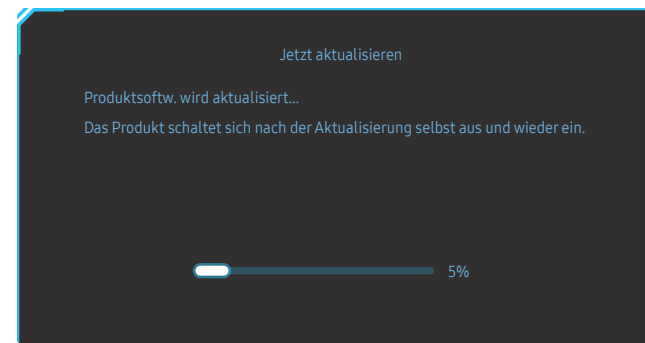
- 2 Wenn die Meldung wie in der folgenden Abbildung in der Anzeige angezeigt wird, wählen Sie **Ja**, um die Software zu aktualisieren.



- 3 Wenn der Bildschirm wie in der folgenden Abbildung angezeigt wird, wählen Sie **Ja**.

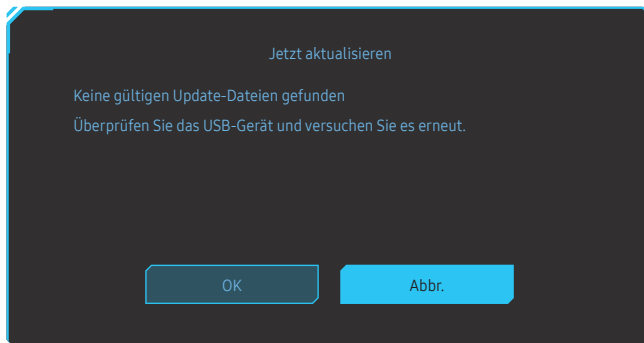


- 4 Die Softwareaktualisierung wird ausgeführt.



Hinweis

- 1 Die unterstützten USB-Diskformate sind FAT, FAT32 und NTFS.
- 2 Stellen Sie beim CRG9-Modell sicher, dass jede Aktualisierungsdatei eine Datei im Format BIN ist und die Namensgebungsregel des CRG9-Modells einhält (m-RG949CCAA-****.*[4 Ziffern].bin, wobei ****.* eine Versionsnummer ist und die 4-Zeichen eine Prüfsumme sind. Zum Beispiel entspricht „m-RG949CCAA-1000.0[6E80].bin“ der Namensgebungsregel für das CRG9-Modell) und muss das Stammverzeichnis kopiert werden.
- 3 Stellen Sie sicher, dass die USB-Disk nur eine Aktualisierungsdatei für jedes Modell enthält und befolgen Sie dann die Anweisungen in dieser Anleitung.
- 4 Falls die Meldung **Keine gültigen Update-Dateien gefunden Überprüfen Sie das USB-Gerät und versuchen Sie es erneut.** angezeigt wird, liegt dies wahrscheinlich an den folgenden Gründen.

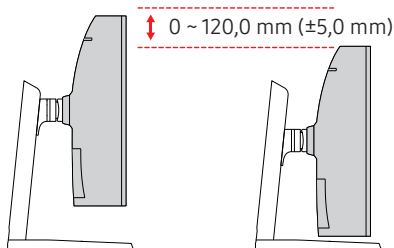
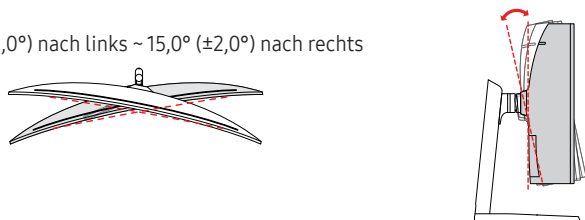


- Keine USB-Disk in den -Anschluss eingesetzt.
 - Das Format der USB-Disk wird nicht unterstützt.
 - Die USB-Disk enthält keine gültigen Aktualisierungsdateien. (Es sind keine Aktualisierungsdateien vorhanden oder die Dateinamen sind nicht korrekt.)
- 5 Schalten Sie den Monitor nicht aus. Und verhindern Sie so gut wie möglich, dass die Aktualisierung unterbrochen wird. Falls es zu einer Unterbrechung kommt, kehrt der Monitor zur Produktversion zurück.
- Beachten Sie, dass die Produktversion nicht die gleiche Version wie vor dieser Aktualisierung falls bereits zuvor Aktualisierungen durchgeführt wurden.

Anpassen von Neigung und Höhe

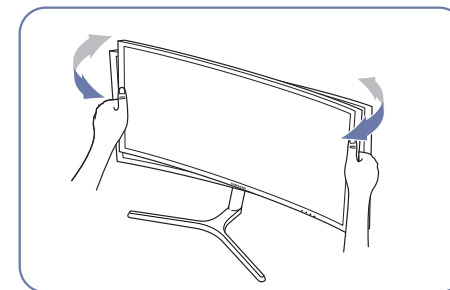
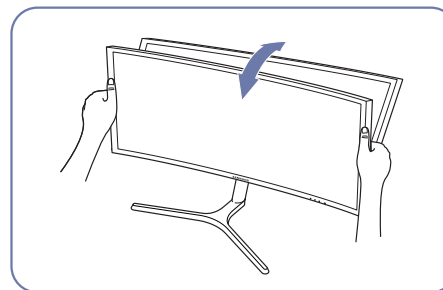
Die Farbe und Form von Teilen können sich von diesen Darstellungen unterscheiden. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.

-15,0° (±2,0°) nach links ~ 15,0° (±2,0°) nach rechts
-2,0° (±2,0°) ~ +17,0° (±2,0°)



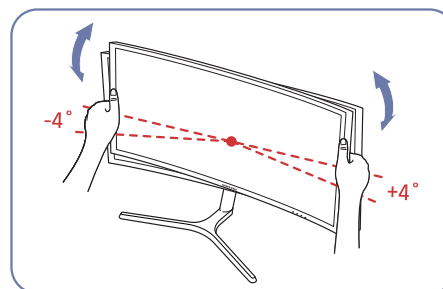
- Sie können den Neigungswinkel sowie die Höhe des Monitors anpassen.
- Halten Sie beim Anpassen der Neigung oder Höhe an beiden Seiten fest, um zu verhindern, dass das Gerät durch übermäßige Kraft beschädigt wird.
- Beim Einstellen der Ständerhöhe könnten Sie ein Geräusch hören. Dieses Geräusch wird dadurch erzeugt, dass die Kugel beim Einstellen der Ständerhöhe im Inneren des Ständers verrutscht. Dies ist ein normales Geräusch und keine Fehlfunktion des Gerätes.

Vorsicht



- Greifen Sie den Monitor rechts und links und passen Sie die Neigung an.

Falls der Bildschirm nach der Einstellung der Neigung und der Höhe des Produkts nicht waagrecht ist, führen Sie folgende Schritte durch.

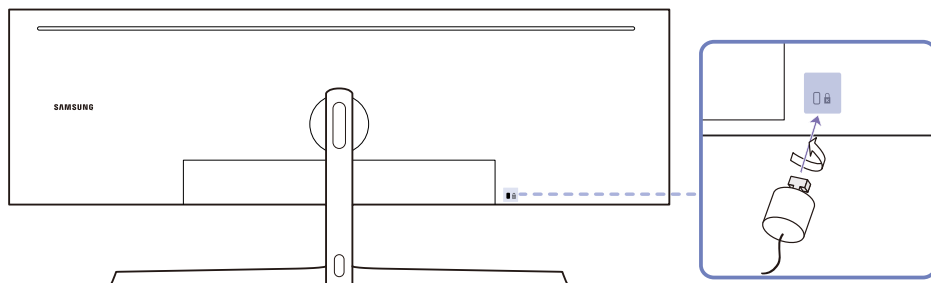


- Halten Sie die Einfassung an beiden Seiten und stellen Sie den Monitorwinkel ein, bis der Bildschirm waagrecht ist. (Achten Sie darauf, nicht direkt am LCD-Bildschirm anzugreifen.)
- Der Monitorwinkel kann von -4° bis +4° eingestellt werden.

Schloss für den Diebstahlschutz

- Durch das Schloss für den Diebstahlschutz können Sie das Gerät sogar im öffentlichen Bereich sicher verwenden.
- Die Form und Verriegelungsmethode des Schlosses hängen vom jeweiligen Hersteller ab. Informationen zur richtigen Anwendung des Diebstahlschutzes entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

So schließen Sie die Verriegelung für den Diebstahlschutz ab:



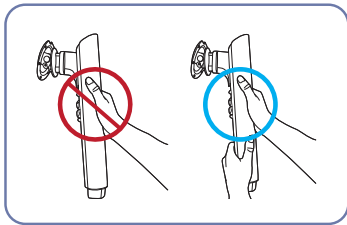
- 1 Befestigen Sie das Kabel Ihrer Verriegelung für den Diebstahlschutz an einem schweren Objekt wie z. B. einem Schreibtisch.
- 2 Führen Sie das eine Ende des Kabels durch die Schleife am anderen Ende.
- 3 Setzen Sie die Verriegelung in den Steckplatz des Schlosses für den Diebstahlschutz an der Rückseite des Geräts ein.
- 4 Verriegeln Sie das Schloss.
 - Eine Verriegelung für den Diebstahlschutz ist gesondert erhältlich.
 - Informationen zur richtigen Anwendung des Diebstahlschutzes entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.
 - Verriegelungen für den Diebstahlschutz können im Elektronikfachhandel oder online gekauft werden.

Installieren

Befestigen des Standfußes

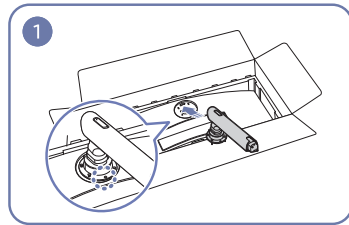
— Ehe Sie das Gerät montieren, legen Sie es mit dem Bildschirm nach unten auf eine flache und stabile Oberfläche.

⚠ : Das Gerät ist gebogen. Wenn Sie Druck auf das Gerät ausüben, während es auf einer flachen Oberfläche liegt, können Sie es beschädigen. Üben Sie keinen Druck auf das Gerät aus, wenn es mit der Vorderseite nach oben oder unten auf der Oberfläche liegt.

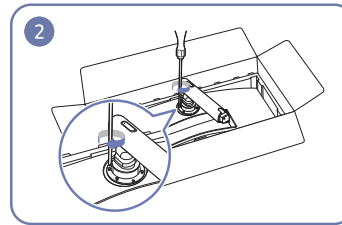


Vorsicht

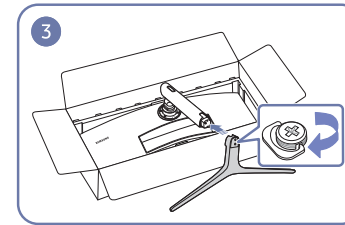
Halten Sie den Halterung für den Standfuß mit beiden Händen, nicht nur mit einer, um zu verhindern, dass sie abfällt und zu Verletzungen führt.



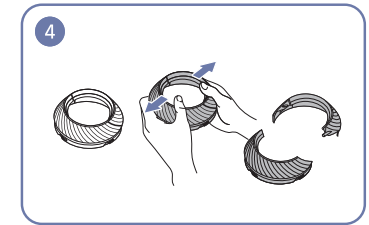
Platzieren Sie die Halterung für den Standfuß wie in der Abbildung gezeigt auf dem Monitor.



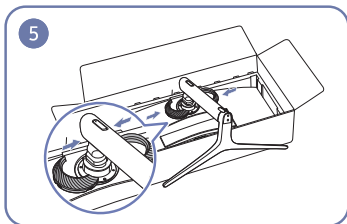
Bringen Sie die Schrauben auf der Oberseite der Halterung für den Standfuß an.



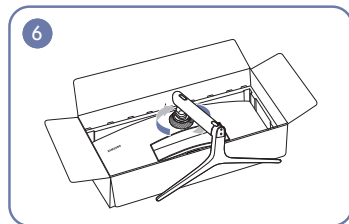
Setzen Sie den Standfuß in die Halterung für den Standfuß in der in der Abbildung gezeigten Richtung ein.



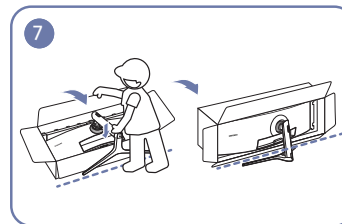
Zerlegen Sie die OBERE HINTERE ABDECKUNG.



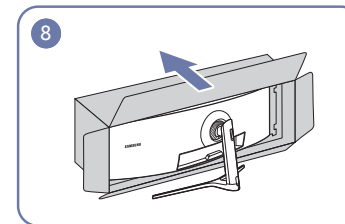
Bringen Sie die OBERE HINTERE ABDECKUNG wie im Bild gezeigt an der Halterung für den Standfuß an.



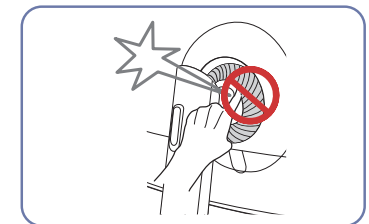
Drehen Sie die OBERE HINTERE ABDECKUNG im Uhrzeigersinn.



Stellen Sie den Monitor wie in der Abbildung gezeigt auf.



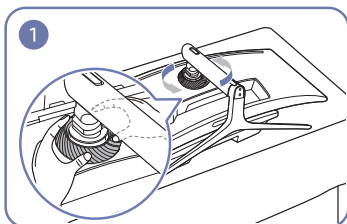
Entfernen Sie die Verpackung.



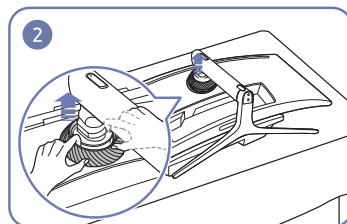
Entfernen des Standfußes (Zum Anbringen der WANDHALTERUNG)

— Ehe Sie den Standfuß vom Monitor abmontieren, legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten auf eine flache und stabile Oberfläche.

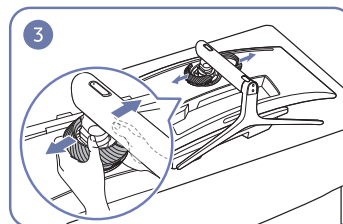
⚠ : Das Gerät ist gebogen. Wenn Sie Druck auf das Gerät ausüben, während es auf einer flachen Oberfläche liegt, können Sie es beschädigen. Üben Sie keinen Druck auf das Gerät aus, wenn es mit der Vorderseite nach oben oder unten auf der Oberfläche liegt.



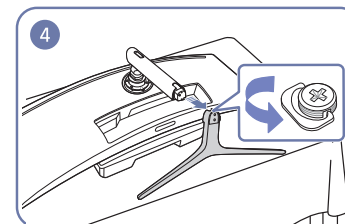
Drehen Sie die OBERE HINTERE ABDECKUNG im Gegenuhrzeigersinn.



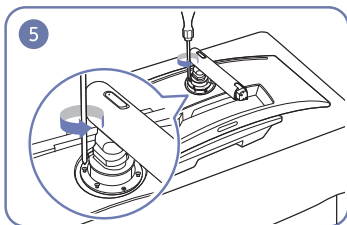
Heben Sie die OBERE HINTERE ABDECKUNG an.



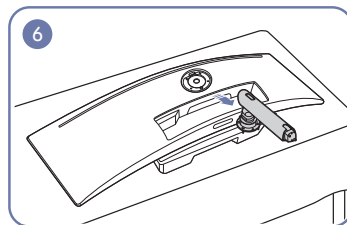
Zerlegen Sie die OBERE HINTERE ABDECKUNG.



Entfernen Sie den Standfußsockel von der Halterung für den Standfuß.



Lösen Sie die 4 Schrauben auf der Oberseite der Halterung für den Standfuß.



Heben Sie den Standfuß an und entfernen Sie ihn.

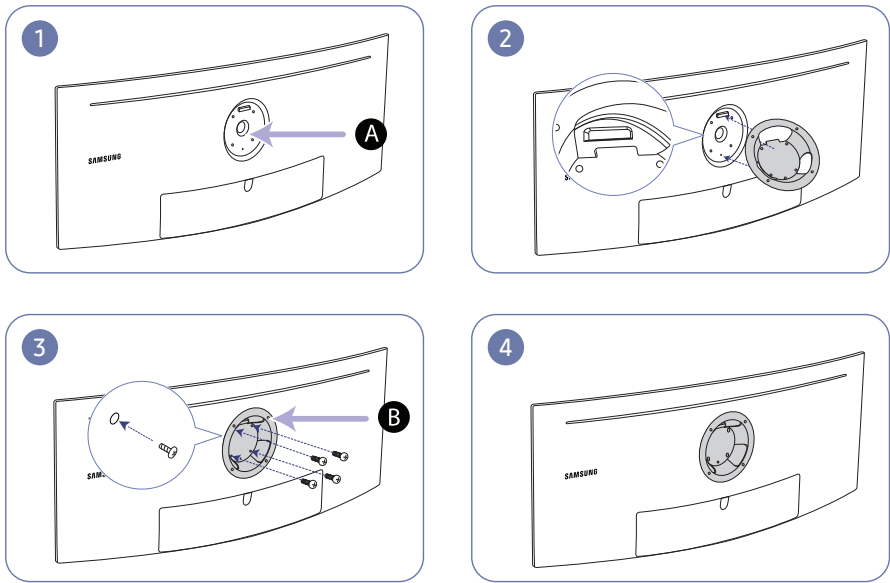


Vorsicht

Drücken Sie den Monitor nicht herunter. Es besteht das Risiko, den Monitor zu beschädigen.

Anbringen der WANDHALTERUNG

— Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



A Bringen Sie die WANDHALTERUNG hier an

B WANDHALTERUNG

Richten Sie **B** mit **A** an dem Monitor aus und ziehen Sie dann die Schrauben fest, die vom Standfuß entfernt wurden ([S. 19](#)).

- Hinweise
 - Wenn Sie eine Schraube verwenden, die länger ist als der Standard, können die inneren Bauteile des Geräts beschädigt werden.
 - Bei Wandhalterungen, die nicht der VESA-Spezifikation für Schrauben entsprechen, kann die Länge der Schrauben je nach Spezifikation unterschiedlich sein.
 - Verwenden Sie keine Schrauben, die nicht der VESA-Standardspezifikation entsprechen. Befestigen Sie die Wandhalterung oder den Standfuß nicht mit übermäßiger Kraft. Das Gerät könnte herunterfallen und beschädigt werden oder Verletzungen verursachen. Samsung haftet nicht für Geräteschäden oder Verletzungen, wenn die falschen Schrauben verwendet werden oder die Wandhalterung oder der Standfuß mit übermäßiger Kraft befestigt werden.
 - Samsung haftet nicht für Geräteschäden oder Verletzungen, wenn eine Wandhalterung verwendet wird, die nicht den vorgegebenen Spezifikationen entspricht, oder wenn Sie die Wandhalterung selbst anbringen.
 - Um das Gerät an der Wand zu montieren, müssen Sie eine Wandhalterung kaufen, die einen Abstand von mindestens 10 cm zur Wand bietet.
 - Achten Sie darauf, nur einen standardmäßigen Wandhalterungssatz zu verwenden.
 - Entfernen Sie den Sockel vom Monitor, wenn Sie den Monitor an der Wand aufhängen möchten.

Maßeinheit: mm

Modellname	VESA-Schraubenlochmaße in mm	Standardschraube	Menge
C49RG90SS*	100,0 x 100,0	4,0 mm Φ , 0,7 Abstand * 10,0 mm lang	4 Stück

— Bringen Sie die WANDHALTERUNG nicht an, wenn der Monitor eingeschaltet ist. Es könnte einen elektrischen Schlag verursachen und zu Verletzungen führen.

Kapitel 03

Anschließen und Verwenden eines externen Geräts

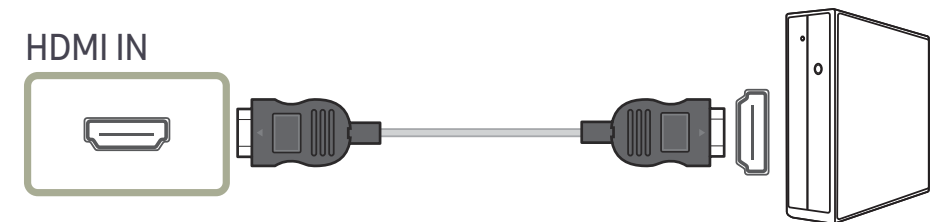
Vorbereitungen vor dem Anschließen

- Lesen Sie vor dem Anschließen eines externen Geräts das jeweilige Benutzerhandbuch. Die Anzahl und die Position der Anschlüsse an den externen Geräten ist modellabhängig.
- Schließen Sie das Netzkabel nicht an, bevor nicht alle anderen Kabel angeschlossen sind. Vor dem Anschließen des Netzkabels müssen Sie ein externes Gerät anschließen.
Wenn Sie das Netzkabel anschließen, während Sie die Anschlüsse durchführen, wird das Gerät möglicherweise beschädigt.
- Überprüfen Sie auf der Rückseite des Geräts die gewünschten Anschlüsse.

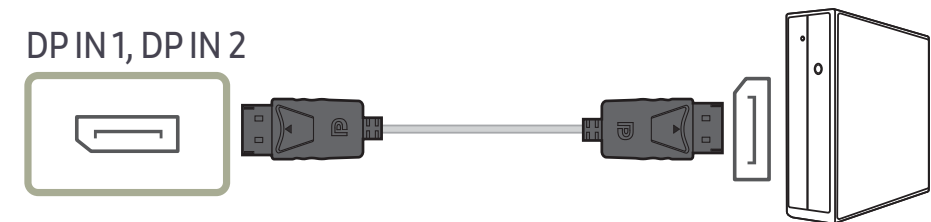
Anschließen und Verwenden eines PCs

- Wählen Sie für Ihren Computer geeignete Anschlussmethode.
- Die Anschlussteile können je nach Produkt unterschiedlich sein.
 - Die vorhandenen Anschlüsse können je nach Gerät variieren.

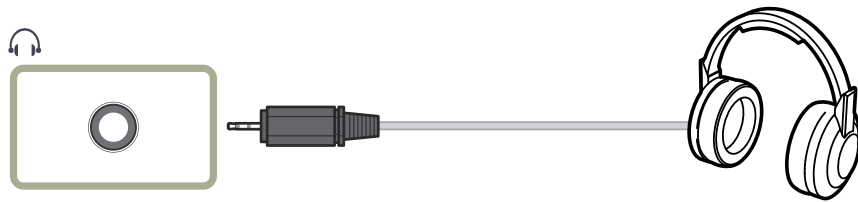
Anschließen mit einem HDMI-Kabel



Anschließen mit einem DP-Kabel

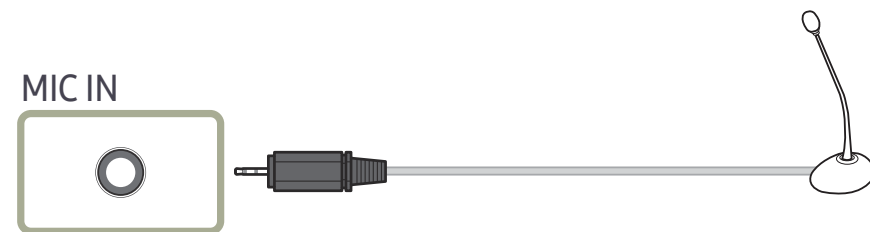


Anschließen an Kopfhörer

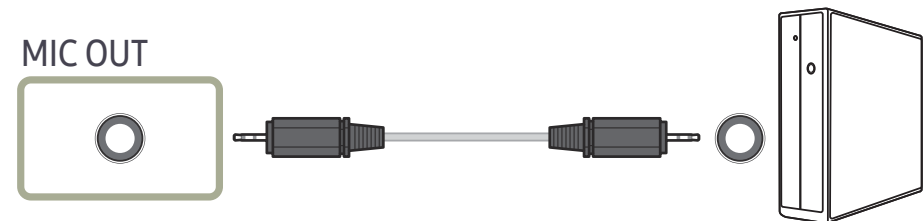


— Verwenden Sie Kopfhörer, wenn Sie den Ton mit einem HDMI-HDMI- oder DP-Kabel aktivieren.

Anschließen an ein Mikrofon



Anschließen mit einem Audio-Kabel

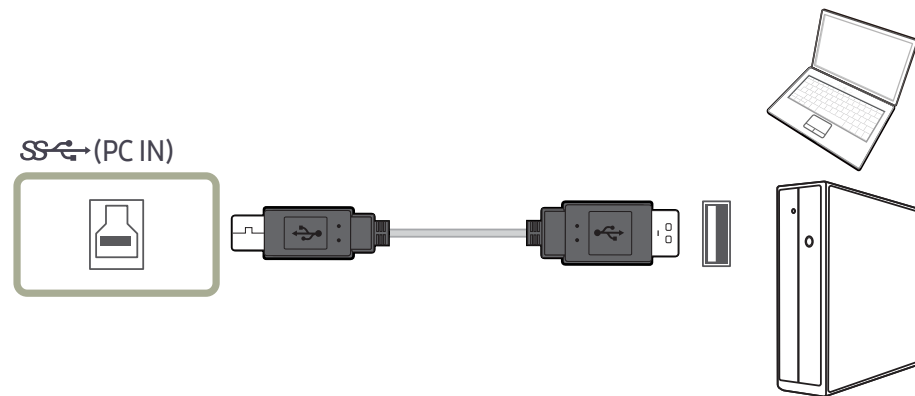


Anschließen des Geräts an einen PC als USB-HUB

Anschließen eines PCs an das Gerät

Das Gerät kann als HUB verwendet werden, wenn Sie es über ein USB-Kabel an einen PC anschließen. Sie können ein Quellgerät direkt mit dem Gerät verbinden und es darüber steuern, ohne das Gerät an den PC anschließen zu müssen.

Um das Gerät als USB-Hub verwenden zu können, schließen Sie es über ein USB-Kabel an einen PC an.



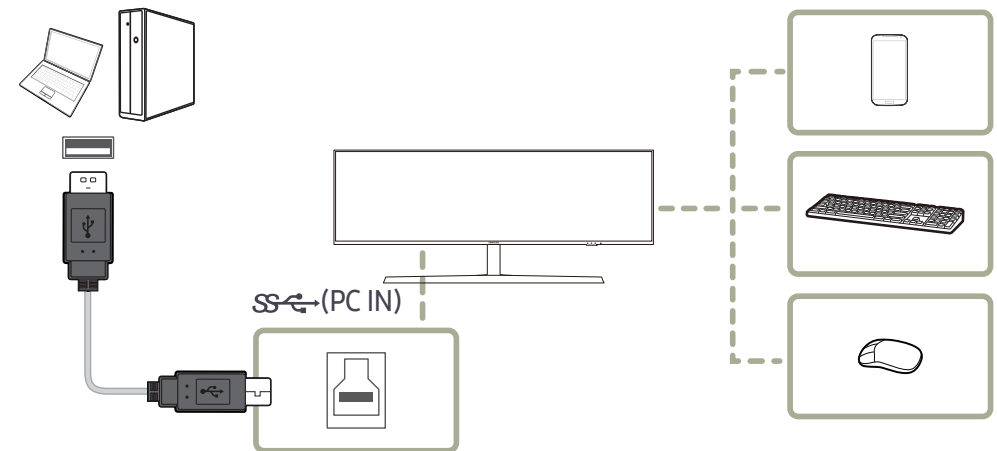
Verbinden Sie  auf der Rückseite des Geräts und USB  am PC mit dem USB-Kabel.

Sie können das Gerät über ein USB-2.0-Kabel an einen PC anschließen. Verbinden Sie PC und Gerät mit einem USB 3.0-Kabel, um die USB-3.0-Leistung voll auszuschöpfen. Der PC muss USB 3.0 unterstützen.

Verwenden des Geräts als USB-HUB

Wenn Sie das Gerät als Hub verwenden, können Sie gleichzeitig verschiedene Quellgeräte mit dem Gerät verbinden und verwenden.

Ein PC kann sich nicht gleichzeitig mit mehreren Quellgeräten verbinden, weil er nur über eine begrenzte Anzahl von Eingängen und Ausgängen verfügt. Die HUB-Funktion des Geräts steigert Ihre Arbeitseffizienz, weil Sie gleichzeitig mehrere Quellgeräte mit den USB-Anschlüssen am Gerät verbinden können, ohne sie mit einem PC verbinden zu müssen.



Wenn mehrere Quellgeräte am PC angeschlossen sind, geben die vielen Kabel ein schlechtes Bild ab. Wenn Sie die Geräte direkt am Gerät anschließen, werden solche Unschönheiten vermieden.

Schließen Sie ein Mobilgerät wie einen MP3-Player oder ein Smartphone am Gerät an, wenn ein PC angeschlossen ist. Damit können Sie das Gerät über den PC bedienen oder den Akku des Geräts laden.

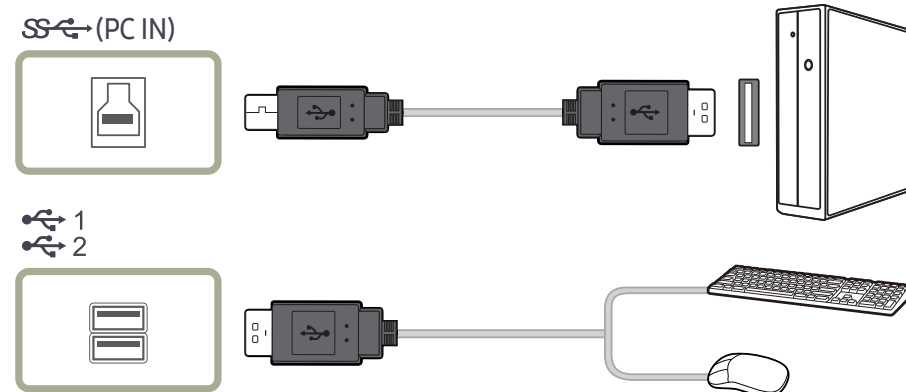
- Um ein USB-Gerät schneller erkennen und starten zu können, schließen Sie es an den USB 3.0-Anschluss des Geräts an. Die Lese/Schreibgeschwindigkeit wird von Ihrem USB-Gerät und Computer beeinflusst.
- Das Produkt unterstützt keine Medienwiedergabe. Wenn Sie eine Datei Ihres USB-Geräts abspielen möchten, schließen Sie das Produkt bitte als Hub an Ihren Computer an und spielen Sie die Datei auf Ihrem Computer ab.
- Bei USB-bezogenen Problemen, die durch Betriebssystem, Treiber oder Software verursacht werden, wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Hersteller.
- Angesichts der Markteinführung verschiedener USB-Geräte können wir nicht garantieren, dass unsere Produkte mit allen USB-Geräten abgestimmt sind.
- Stellen Sie bitte sicher, dass externe Massenspeicher-Festplatten, die eine externe Stromversorgung benötigen, an eine Stromquelle angeschlossen sind.
- Die superschnelle Aufladung kann nur durch den Anschluss **SS-C 2** ausgeführt werden. Gemäß der USB 3.0 Batterie-Ladespezifikation kann **SS-C 2** maximal mit 1,5A belastet werden. Der tatsächliche Stromwert hängt von dem aufzuladenden Gerät ab.
Falls der Stromwert zu hoch ist oder eine Ausnahme auftritt, wird der Überstromschutz ausgelöst. Dies ist eine normale Einstellung des Produkts.
- USB-Geräte, die einen hohen Stromwert benötigen, werden nicht unterstützt. **SS-C 1** kann maximal mit einem Stromwert von 1,0A belastet werden und **SS-C 2** kann maximal mit einem Stromwert von 1,5A belastet werden.
- Die Batterie kann im Stromspar-Modus aufgeladen werden, aber nicht, wenn das Produkt ausgeschaltet ist.
- Ihr USB-Gerät wird nicht aufgeladen, wenn das Netzkabel aus der Steckdose gezogen ist.
- Das USB-Gerät muss separat erworben werden.

Anschließen eines USB-Geräts

- Sie können ein USB-Gerät wie eine Maus, eine Tastatur, einen Memory Stick oder eine externe Festplatte direkt an den **SS-C 1**-Anschluss am Monitor anschließen. Sie müssen es nicht an den Computer anschließen. Stellen Sie bitte sicher, dass externe Massenspeicher-Festplatten, die eine externe Stromversorgung benötigen, an eine Stromquelle angeschlossen sind.

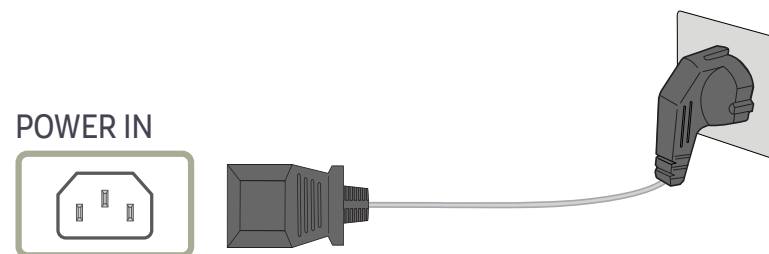
Der **SS-C 1**-Anschluss des Monitors unterstützt Hochgeschwindigkeits-USB-2.0.

	Hochgeschwindigkeit	Schnell	Langsam
Übertragungsgeschwindigkeit	480 Mbit/s	12 Mbit/s	1,5 Mbit/s
Leistungsaufnahme	2,5 W(Max., pro Anschluss)	2,5 W(Max., pro Anschluss)	2,5 W(Max., pro Anschluss)



- 1 Verbinden Sie den -Anschluss des Monitors über ein USB-Kabel mit dem USB-Anschluss des Computers.
 - Wenn Sie den -Anschluss verwenden möchten, verbinden Sie UP (Upstream-Kabel) mit dem Computer.
 - Verwenden Sie das im Lieferumfang des Monitors enthaltene USB-Kabel, um den -Anschluss des Monitors mit dem USB-Anschluss Ihres Computers zu verbinden.
- 2 Verbinden Sie über das USB-Kabel ein USB-Gerät mit dem -Anschluss am Monitor.
- 3 Die Verwendung erfolgt wie beim Anschließen eines externen Geräts an den Computer.
 - Sie können eine Tastatur und eine Maus anschließen.
 - Sie können eine Datei über ein Mediengerät wiedergeben. (Beispiele für Mediengeräte: MP3-Player, Digitalkameras usw.)
 - Sie können die Dateien auf dem Speichergerät ausführen, verschieben, kopieren oder löschen. (Beispiele für Speichergeräte: externer Speicher, Speicherkarte, Speicherlesegeräte, Festplatten-MP3-Player usw.)
 - Sie können weitere USB-Geräte verwenden, die an einen Computer angeschlossen werden können.
 - Wenn Sie ein Gerät an den -Anschluss des Monitors anschließen, verwenden Sie dafür ein geeignetes Kabel.
 - Informationen zum Erwerb von Kabeln und externer Geräte erhalten Sie beim Kundendienstzentrum, das für das entsprechende Gerät zuständig ist.
 - Das Unternehmen haftet nicht für Probleme oder Schäden an externen Geräten, die durch die Verwendung eines nicht für den Anschluss zugelassenen Kabels entstehen.
 - Einige Geräte unterstützen nicht den USB-Standard. Dies kann zu Fehlfunktionen des Geräts führen.
 - Wenn mit dem Gerät auch beim Anschluss an den Computer Fehler auftreten, wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum für das Gerät/den Computer.
 - Angesichts der Markteinführung verschiedener USB-Geräte können wir nicht garantieren, dass unsere Produkte mit allen USB-Geräten abgestimmt sind.

Anschließen an die Stromversorgung



Um dieses Gerät zu verwenden, verbinden Sie das Netzkabel mit einer Steckdose und dem Anschluss **POWER IN** des Geräts.

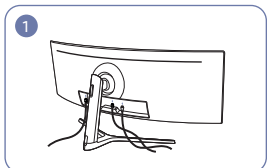
- Die Eingangsspannung wird automatisch umgeschaltet.

Aufwickeln der angeschlossenen Kabel

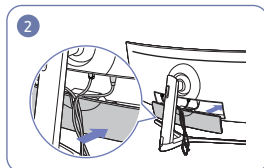
 : Kopfhörer-Aufhänger

▽ : Abwärts

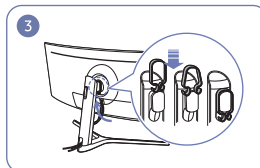
△ : Aufwärts



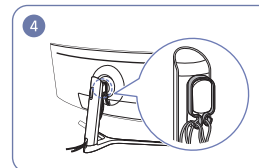
Schließen Sie die entsprechenden Kabel an.



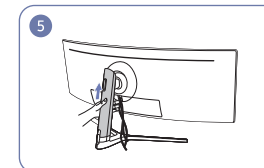
Ordnen Sie die Kabel entlang der Biegungsneigung der Kabel und ziehen Sie die Kabel aus den Vertiefungen der HINTEREN NEBENABDECKUNG.



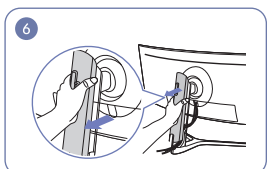
Hängen Sie die KABELHALTERUNG in der in der Abbildung gezeigten Richtung auf.



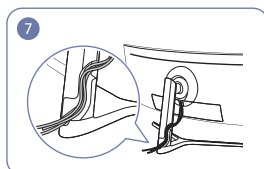
Ordnen Sie die Kabel so an, dass sie sich nicht verbiegen, und ziehen Sie sie dann durch die Aufhänger der KABELHALTERUNG. Wenn die eingestellte Höhe verändert wurde, müssen Sie die Kabel neu ordnen und erneut durch die Aufhänger der KABELHALTERUNG ziehen.



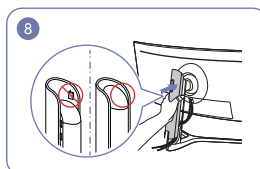
Drücken Sie die HINTERE ABDECKUNG DES STANDFUSS-GEHÄUSES in die in der Abbildung gezeigte Richtung.



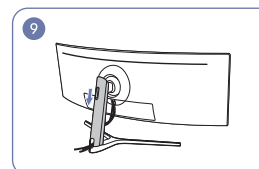
Entfernen Sie die HINTERE ABDECKUNG DES STANDFUSS-GEHÄUSES, indem Sie sie in die in der Abbildung gezeigte Richtung ziehen.



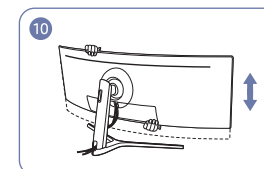
Führen Sie die entsprechenden Kabel durch die Halterung für den Standfuß. Zerren Sie nicht an dem Kabel. Es werden drei Kabel in einer Halterung empfohlen.



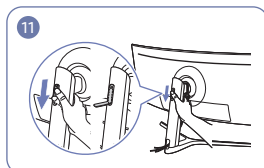
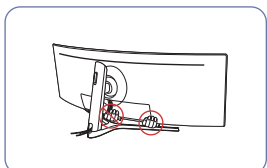
Bringen Sie die HINTERE ABDECKUNG DES STANDFUSS-GEHÄUSES in der in der Abbildung gezeigten Richtung an, ohne die Schließen freizulegen.



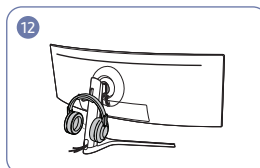
Bewegen Sie die HINTERE ABDECKUNG DES STANDFUSS-GEHÄUSES nach unten bewegen, bis sie die Halterung für den Standfuß vollständig abdeckt.



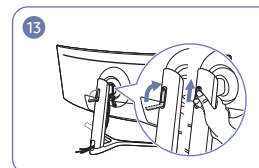
Stellen Sie bei Bedarf die Höhe ein.



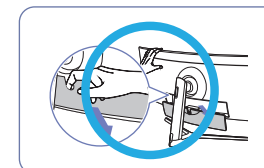
Öffnen Sie den Headset-Aufhänger, indem Sie ihn nach unten drücken.



Hängen Sie das Headset ein.

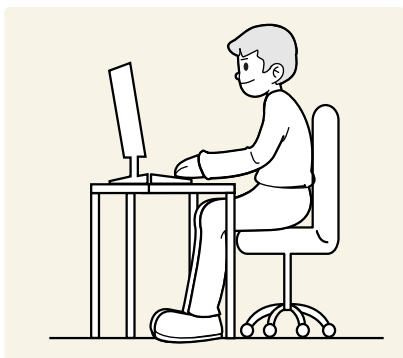


Drehen Sie den Headset-Aufhänger und drücken Sie ihn dann in die in der Abbildung gezeigten Richtungen nach oben.



Vorsicht
Öffnen Sie die HINTERE NEBENABDECKUNG in die in der Abbildung gezeigte Richtung.

Richtige Haltung bei Verwendung des Geräts



Verwenden Sie das Gerät in der richtigen Haltung wie folgt:

- Lassen Sie einen Abstand von 45 bis 50 cm zwischen Auge und Bildschirm, und blicken Sie leicht nach unten auf den Bildschirm.
- Die Augen sollen direkt vor dem Bildschirm sein.
- Sitzen Sie aufrecht, mit geradem Rücken.
- Passen Sie den Winkel so an, dass sich auf dem Bildschirm kein Licht reflektiert.
- Halten Sie Ihre Unterarme senkrecht zu Ihren Oberarmen und auf einer Ebene mit dem Handrücken.
- Halten Sie die Ellenbogen ungefähr in einem rechten Winkel.
- Stellen Sie die Höhe des Gerät so ein, dass Sie Ihre Knie mindestens 90° beugen können, die Fersen auf dem Boden aufliegen und Ihre Arme niedriger als Ihr Herz positioniert sind.
- Führen Sie die Entspannungsübungen für die Augen aus oder blinzeln Sie häufig, um die Müdigkeit der Augen zu lindern.

Treiberinstallation

- Sie können die optimale Auflösung und Frequenz für dieses Gerät einstellen, indem Sie die entsprechenden Treiber installieren.
- Laden Sie zur Installation die aktuelle Version des Gerätetreibers von der Samsung Electronics-Website unter <http://www.samsung.com> herunter.

Einstellen der optimalen Auflösung

Wenn Sie das Gerät nach dem Kauf zum ersten Mal einschalten, wird eine Informationsmeldung angezeigt, wie Sie die optimale Auflösung einstellen.

Wählen Sie eine Sprache am Gerät aus, und stellen Sie die Auflösung am PC auf einen optimalen Wert ein.

- Wenn nicht die optimale Auflösung ausgewählt ist, wird die Meldung eine bestimmte Zeit lang bis zu dreimal angezeigt, auch wenn das Gerät aus- und wieder eingeschaltet wird.
- Die optimale Auflösung kann auch in der Systemsteuerung des PCs ausgewählt werden.
- Zum Ändern der Aktualisierungsrate bei gleich bleibender Auflösung wählen Sie **Game** → **Wdh.-Frq. (Hz)** im OSD-Menü.

Kapitel 04

Game

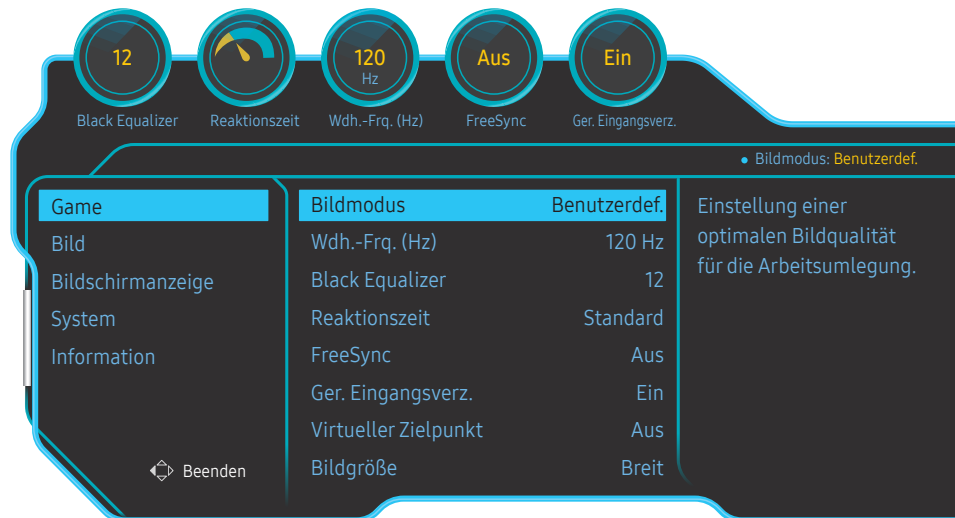
Jede Funktion wird detailliert beschrieben. Weitere Informationen erhalten Sie über das Gerät.

Die verfügbaren Funktionen können je nach Modell unterschiedlich sein. Die Farbe und Form von Teilen können sich von diesen Darstellungen unterscheiden. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.

Bildmodus

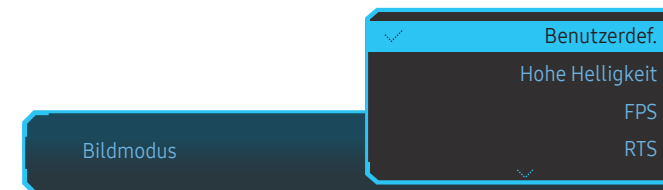
Dieses Menü bietet eine optimale Bildqualität für die Umgebung, in der das Gerät verwendet wird.

- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Augenschonmodus** aktiviert ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.
- Dieser **Optimalkontrast** ist nicht verfügbar, wenn **Lokales Dimming** aktiviert ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PC/AV-Modus** auf **AV** gestellt ist und **HDR** aktiviert ist.



Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

Im PC-Modus



- **Benutzerdef.:** Bildschirmseinstellungen anpassen.
- **Hohe Helligkeit:** Reduzieren Sie die Bildschirmhelligkeit.
- **FPS:** Erhöhen Sie die Helligkeit dunkler Anzeigebereiche auf dem FPS-Spielbildschirm. In diesem Modus ist die Sichtbarkeit Ihrer Feinde während eines FPS-Spiels erhöht.
- **RTS:** Erhöhen Sie Farbtemperatur und Kontrastverhältnis, um die Sichtbarkeit des RTS-Bildschirms und der Minikarte zu verbessern.
- **RPG:** Dieser Modus wurde für 3D-Graphiken und Sofortnachrichten auf dem RPG-Spielbildschirm optimiert.
- **AOS:** Erhöhen Sie das Kontrastverhältnis für eine optimierte Bildqualität beim AOS-Spielbildschirm.
- **sRGB:** Passt das Farbsystem an den Modus **sRGB** an. Dies ist der Standardmodus dieses Monitors.
- **Kino:** Damit erzielen Sie eine Helligkeit und Schärfe wie beim Fernsehen. Video- und DVD-Inhalte werden optimal wiedergegeben.
- **Optimalkontrast:** Durch die automatische Kontrasteinstellung ist die Helligkeit besonders ausgewogen.

Im AV-Modus

Wenn der externe Eingang über HDMI/DP angeschlossen ist und **PC/AV-Modus** auf **AV** eingestellt ist, gibt es für **Bildmodus** die vier folgenden, werkseitig vorgegebenen Bildeinstellungen (**Dynamisch**, **Standard**, **Film** und **Benutzerdef.**). Sie können eine der Einstellungen **Dynamisch**, **Standard**, **Film** oder **Benutzerdef.** aktivieren. Bei Auswahl von **Benutzerdef.** werden automatisch Ihre benutzerdefinierten Bildeinstellungen angewendet.

- **Dynamisch**: Wählen Sie diesen Modus aus, um ein schärferes Bild als im Modus **Standard** anzuzeigen.
- **Standard**: Wählen Sie diesen Modus aus, wenn die Umgebung hell ist. Auf diese Weise erhalten Sie ebenfalls ein scharfes Bild.
- **Film**: Wählen Sie diesen Modus aus, wenn die Umgebung dunkel ist. Auf diese Weise sparen Sie Strom und verringern die Augenbelastung.
- **Benutzerdef.**: Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie das Bild nach Wunsch anpassen möchten.

Wdh.-Frq. (Hz)

Ändern Sie die Bildschirmaktualisierungsrate. Eine höhere Bildschirmfrequenz kann die Ermüdung der Augen verringern.

- **60 Hz / 100 Hz / 120 Hz**

	Optimale Auflösung	
	HDMI	DisplayPort1/DisplayPort2
60 Hz	5120 x 1440 @ 60 Hz	5120 x 1440 @ 60 Hz
100 Hz	3840 x 1080 @ 100 Hz	5120 x 1440 @ 100 Hz
120 Hz	3840 x 1080 @ 120 Hz	5120 x 1440 @ 120 Hz

— Aufgrund der Bandbreitenbegrenzung von HDMI 2.0 kann die Auflösung von 5120 x 1440 nicht erreicht werden, wenn **Wdh.-Frq. (Hz)** in der **HDMI**-Quelle auf **100 Hz** oder **120 Hz** gestellt ist.

— Die Auflösung von 5120 x 1440 unterstützt nur die Verbindung zum PC.

— Wenn bei anderen Geräten als Computern die tatsächliche Auflösung anormal ist, wenn **60 Hz** für die **HDMI**-Quelle ausgewählt wird, wählen Sie bitte wieder **100 Hz** oder **120 Hz**.

— Um die Auflösung von 5120 x 1440 zu unterstützen, müssen Sie sowohl Ihren Grafikkartentreiber als auch Ihr Windows-Betriebssystem auf die neueste Version aktualisieren.

— Dieses Menü nicht verfügbar, wenn **FreeSync** auf **Standard Engine** oder den **Ultimative Engine**-Modus gestellt ist.

— Das Ändern der **Wdh.-Frq. (Hz)** könnte je nach der Grafikkarte des Computers zu Bildschirmflimmern führen.

— Die Funktion ist bei einem Computer verfügbar, der mit einer Grafikkarte mit veränderbarer Aktualisierungsrate ausgestattet ist.

Die Funktion ist nicht bei Geräten mit fester Aktualisierungsrate (z.B. AV-Geräten) verfügbar. Bei Anwendung der Funktion kann es zu einer Fehlfunktion des Bildschirms kommen.

— Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

— Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **HDMI-Modus** auf **1.4** gestellt ist.

Black Equalizer

Passen Sie die Helligkeit dunkler Anzeigebereiche an.

In dem Maße, in dem sich der Wert 1 annähert, werden die dunklen Bereiche des Bildschirms heller, wodurch es beim Spielen eines Spiels einfacher wird, Feinde zu finden. Um Feinde während eines Spiels einfacher zu finden, verwenden Sie einen niedrigeren Wert.

In dem Maße, in dem sich der Wert 20 annähert, werden die dunkleren Bereiche des Bildschirms dunkler und der Kontrast wird erhöht.

- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Bildmodus** im **Kino**-Modus ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Augenschonmodus** aktiviert ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Reaktionszeit

Erhöhen Sie die Reaktionszeit des Video- oder Spielbildschirms.

Die Modi **Schneller** und **Schnellstens** analysieren die Bewegung der Flüssigkristalle im Bildschirm und kontrollieren das LED-Verhalten. Dadurch können noch schärfere Bilder mit schnelleren Bewegungen und ohne Verwackelung angezeigt werden.

- Verwenden Sie den **Standard**-Modus, wenn Sie kein Video oder Spiel spielen.
- Dieses Menü nicht verfügbar, wenn **FreeSync** auf **Standard Engine** oder den **Ultimative Engine**-Modus gestellt ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

FreeSync

Die Technologie **FreeSync** ist eine Lösung, die Abreißen des Bildes ohne die sonst übliche Verzögerung und Latenzzeit beseitigt.

Durch diese Funktion wird das Abreißen des Bildes und die Verzögerung beim Spielen verhindert. Steigern Sie Ihr Spielerlebnis.

Die auf dem Monitor angezeigten **FreeSync**-Menüpunkte können je nach Monitormodell und Kompatibilität mit der AMD Grafikkarte variieren.

- **Aus:** Deaktivieren von **FreeSync**.
- **Standard Engine:** Aktivieren Sie die **FreeSync**-Grundfunktionen der AMD-Grafikkarte.
- **Ultimative Engine:** Aktivieren Sie die **FreeSync**-Funktion mit einer höheren Bildwiederholfrequenz. Das Abreißen des Bildes (abnormale Synchronisierung zwischen Bildschirm und Inhalt) ist in diesem Modus geringer. Beachten Sie dass der Bildschirm möglicherweise flimmert, wenn Spiele gespielt werden.

Verwenden Sie die höchste Auflösung wenn Sie **FreeSync** benutzen.

Weitere Informationen zum Einstellen der Bildschirmfrequenz entnehmen Sie bitte **F & A → Wie kann ich die Frequenz ändern?**

- Die **FreeSync**-Funktion ist nur im **DisplayPort1**- oder **DisplayPort2**-Modus aktiviert. Verwenden Sie das vom Hersteller beigelegte DP-Kabel, wenn Sie **FreeSync** verwenden.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Wenn Sie die **FreeSync**-Funktion beim Spielen eines Spiels verwenden, kann möglicherweise Folgendes auftreten:

- Der Bildschirm könnte je nach dem Typ der Grafikkarte, der Spieloptionseinstellungen oder des wiedergegebenen Videos flimmern. Versuchen Sie die folgenden Handlungen: verringern Sie die Spieleinstellungswerte, ändern Sie den aktuellen **FreeSync**-Modus auf **Standard Engine** oder besuchen Sie die AMD-Website, um die Version Ihres Grafiktreibers zu überprüfen und auf die neueste zu aktualisieren.
- Während Sie die **FreeSync**-Funktion verwenden, könnte der Bildschirm aufgrund einer Veränderung der Ausgabefrequenz aus der Grafikkarte flimmern.
- Die Reaktionszeit könnte beim Spielen je nach Auflösung schwanken. Bei einer höheren Auflösung ist die Reaktionszeit in der Regel langsamer.
- Die Tonqualität des Monitors könnte herabgesetzt sein.
- Sollten Sie während der Nutzung der Funktion etwaige Probleme feststellen, wenden Sie sich an das Samsung-Service-Center.
- Wenn die Auflösung geändert wird, während **FreeSync** auf **Standard Engine** oder **Ultimative Engine** eingestellt ist, kann das Abreißen des Bildes hin und wieder vorkommen. Stellen Sie **FreeSync** auf **Aus** und ändern Sie die Auflösung.
- Diese Funktion ist für Geräte ohne AMD-Grafikkarte (z.B. AV-Geräte) nicht verfügbar. Bei Anwendung der Funktion kann es zu einer Fehlfunktion des Bildschirms kommen.
- Für eine optimale Bildschirmanzeige kann **Helligkeit** im **FreeSync**-Modus je nach eingegebenem Inhalt angepasst werden.

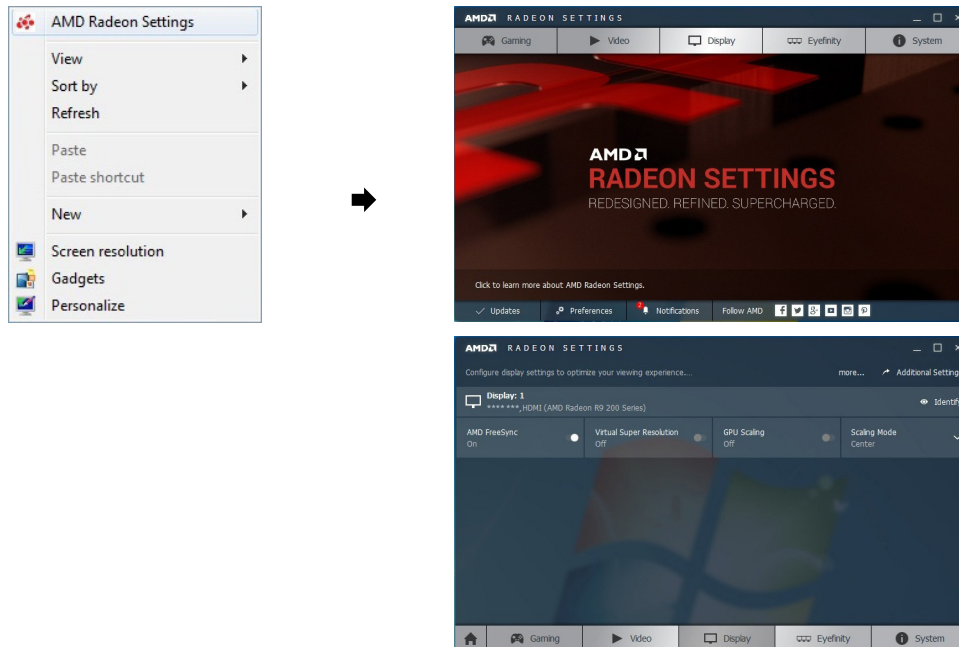
Wie aktiviert man FreeSync?

1 Stellen Sie **FreeSync** im OSD-Menü auf **Standard Engine** oder **Ultimative Engine**.

2 Aktivieren Sie **FreeSync** in den AMD Radeon Settings:

Rechtsklicken Sie mit der Maus → AMD Radeon Settings → Display

Die Funktion „AMD FreeSync“ muss auf „Ein“ stehen. Stellen Sie sie auf „Ein“, falls sie nicht bereits aktiviert ist.



Die Modelle der Grafikkartenliste unterstützen FreeSync

FreeSync kann nur für bestimmte AMD-Grafikkartenmodelle eingesetzt werden. Entnehmen Sie die unterstützten Grafikkarten bitte folgender Liste:

Installieren Sie unbedingt die neuesten offiziellen, **FreeSync** unterstützenden AMD-Grafiktreiber.

— Weitere AMD-Grafikkartenmodelle, die die **FreeSync**-Funktion unterstützen, finden Sie auf der offiziellen Website von AMD.

— Wählen Sie **FreeSync Aus** aus, wenn Sie eine Grafikkarte eines anderen Herstellers verwenden.

- AMD Radeon Vega series
- AMD Radeon RX 400 Series
- AMD Radeon RX 500 series

Ger. Eingangsverz.

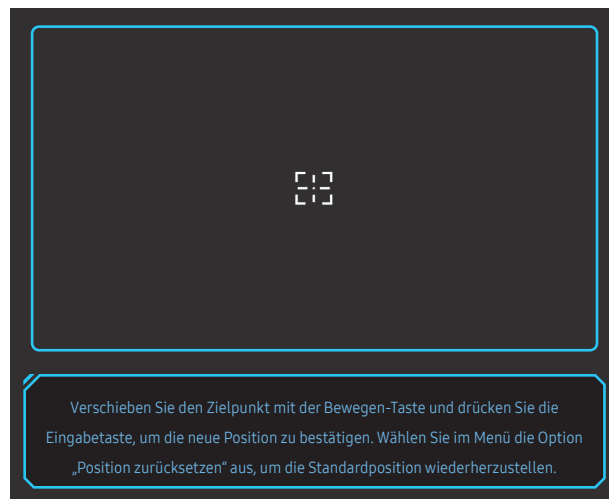
Verringern Sie die Eingangsverzögerung für schnelle Reaktionen, indem Sie die Video-Verarbeitungszeit reduzieren.

- Die Aktualisierungsrate der Grafikkarte sollte auf 100 Hz oder 120 Hz eingestellt werden. Bei Einstellung auf 60 Hz ist die Funktion nicht verfügbar.
- Diese Funktion ist nicht verfügbar wenn sich die Scanrate auf dem Computer von den Einstellungen im **Wdh.-Frq. (Hz)** Menü unterscheidet.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Virtueller Zielpunkt

Zeigen Sie einen virtuellen Zielpunkt in der Mitte des Bildschirms an.

- Aus: Virtueller Zielpunkt** ist nicht verfügbar, während **Aus** ausgewählt ist.
 - : Wählen Sie den bevorzugten Zielpunktstil.
 - Position zurücksetzen**: Setzen Sie die Zielpunktposition auf die Standardeinstellung zurück.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.



— Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

Bildgröße

Wählen Sie die beste Bildschirmgröße und das beste Verhältnis.

— Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Im PC-Modus

- Auto**: Zeigt das Bild entsprechend dem Seitenverhältnis der Eingangsquelle an.
- Breit**: Zeigt das Bild unabhängig vom Seitenverhältnis der Eingangsquelle im Vollbildmodus an.
- 17" (43,2 cm) (4:3)**: Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 4:3 bei einem 17-Zoll-Bildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- 19" (48,3 cm) (4:3)**: Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 4:3 bei einem 19-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- 19" (48,3 cm) Breit (16:10)**: Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 16:10 bei einem 19-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- 21.5" (52,6 cm) Breit (16:9)**: Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 16:9 bei einem 21,5-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- 22" (55,9 cm) Breit (16:10)**: Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 16:10 bei einem 22-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- 23" (58,4 cm) Breit (16:9)**: Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 16:9 bei einem 23-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- 27" (58,4 cm) Breit (16:9)**: Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 16:9 bei einem 27-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- 29" (73,7 cm) Breit (21:9)**: Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 21:9 bei einem 29-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.

Im AV-Modus

- **4:3:** Zeigt das Bild mit einem Seitenverhältnis von 4:3 an. Geeignet für Videos und normale Ausstrahlungen.
- **16:9:** Zeigt das Bild mit einem Seitenverhältnis von 16:9 an.
- **21:9:** Zeigt das Bild mit einem Seitenverhältnis von 21:9 an.
- **32:9:** Zeigt das Bild mit einem Seitenverhältnis von 32:9 an.
- **Bildanpassung:** Zeigt das Bild mit dem Original-Seitenverhältnis an, ohne es abzuschneiden.
- **17" (43,2 cm) (4:3):** Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 4:3 bei einem 17-Zoll-Bildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- **19" (48,3 cm) (4:3):** Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 4:3 bei einem 19-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- **19" (48,3 cm) Breit (16:10):** Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 16:10 bei einem 19-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- **21.5" (52,6 cm) Breit (16:9):** Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 16:9 bei einem 21,5-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- **22" (55,9 cm) Breit (16:10):** Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 16:10 bei einem 22-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- **23" (58,4 cm) Breit (16:9):** Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 16:9 bei einem 23-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- **27" (58,4 cm) Breit (16:9):** Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 16:9 bei einem 27-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.
- **29" (73,7 cm) Breit (21:9):** Verwenden Sie ein Seitenverhältnis von 21:9 bei einem 29-Zoll-Breitbildschirm. Bilder mit einem anderen Seitenverhältnis werden nicht angezeigt.

— Die Funktion wird je nach den am Gerät vorhandenen Anschlüssen möglicherweise nicht unterstützt.

— Unter folgenden Bedingungen können Sie die Bildschirmgröße anpassen.

— Ein digitales Ausgabegerät wird über das HDMI/DP-Kabel angeschlossen.

— Das Eingabesignal ist 480p, 576p, 720p oder 1080p, und der Monitor zeigt ein normales Bild (nicht jedes Modell unterstützt sämtliche dieser Signale.).

— Dies kann nur eingestellt werden, wenn über HDMI/DP ein externes Signal anliegt und der **PC/AV-Modus** aktiviert **AV** ist.

(HDMI/DisplayPort1/DisplayPort2: Diese Option ist verfügbar, wenn **FreeSync** deaktiviert ist)

Einst. speichern

Sie können bis zu drei individuelle Spielmodi speichern, die Ihren Bedürfnissen entsprechen. Drücken Sie eine Spielmodus-Schnelltaste unten am Monitor, um Ihren favorisierten Spielmodus direkt aufzurufen.

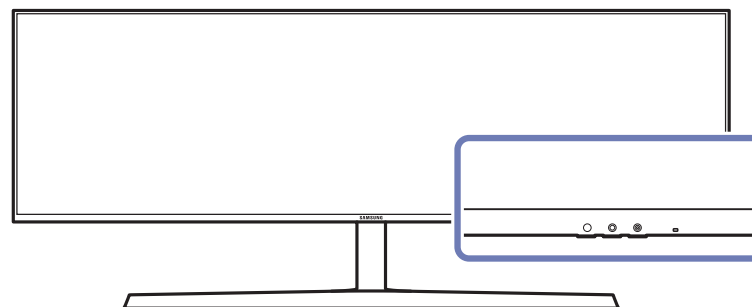
— Beim Bearbeiten oder Speichern eines individuellen Spielmodus werden die vorherigen Einstellungen gelöscht. Seien Sie beim Bearbeiten eines Modus vorsichtig.

- **Einst. Spiele 1 / Einst. Spiele 2 / Einst. Spiele 3 / Speichern / Abbr. / Speichern erfolgreich.**

— Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Spiel-Einstelltaste

Sie können die Einstellung ohne Verwendung des OSD-Menüs einfach über die Schnelltaste unten abrufen. Sie können die Einstellungen für drei verschiedene Modi direkt ansehen.



Kapitel 05

Bild

Jede Funktion wird detailliert beschrieben. Weitere Informationen erhalten Sie über das Gerät.

Die verfügbaren Funktionen können je nach Modell unterschiedlich sein. Die Farbe und Form von Teilen können sich von diesen Darstellungen unterscheiden. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.

Bildmodus

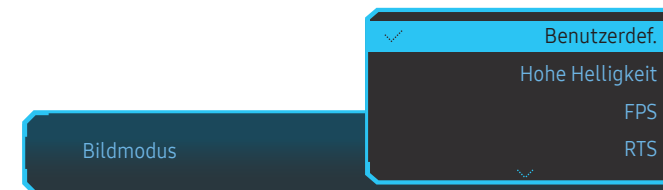
Dieses Menü bietet eine optimale Bildqualität für die Umgebung, in der das Gerät verwendet wird.

- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Augenschonmodus** aktiviert ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.
- Dieser **Optimalkontrast** ist nicht verfügbar, wenn **Lokales Dimming** aktiviert ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PC/AV-Modus** auf **AV** gestellt ist und **HDR** aktiviert ist.



Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

Im PC-Modus



- **Benutzerdef.:** Bildschirmeinstellungen anpassen.
- **Hohe Helligkeit:** Reduzieren Sie die Bildschirmhelligkeit.
- **FPS:** Erhöhen Sie die Helligkeit dunkler Anzeigebereiche auf dem FPS-Spielbildschirm. In diesem Modus ist die Sichtbarkeit Ihrer Feinde während eines FPS-Spiels erhöht.
- **RTS:** Erhöhen Sie Farbtemperatur und Kontrastverhältnis, um die Sichtbarkeit des RTS-Bildschirms und der Minikarte zu verbessern.
- **Rollenspiel:** Dieser Modus wurde für 3D-Graphiken und Sofortnachrichten auf dem RPG-Spielbildschirm optimiert.
- **AOS:** Erhöhen Sie das Kontrastverhältnis für eine optimierte Bildqualität beim AOS-Spielbildschirm.
- **sRGB:** Passt das Farbsystem an den Modus **sRGB** an. Dies ist der Standardmodus dieses Monitors.
- **Kino:** Damit erzielen Sie eine Helligkeit und Schärfe wie beim Fernsehen. Video- und DVD-Inhalte werden optimal wiedergegeben.
- **Optimalkontrast:** Durch die automatische Kontrasteinstellung ist die Helligkeit besonders ausgewogen.

Im AV-Modus

Wenn der externe Eingang über HDMI/DP angeschlossen ist und **PC/AV-Modus** auf **AV** eingestellt ist, gibt es für **Bildmodus** die vier folgenden, werkseitig vorgegebenen Bildeinstellungen (**Dynamisch**, **Standard**, **Film** und **Benutzerdef.**). Sie können eine der Einstellungen **Dynamisch**, **Standard**, **Film** oder **Benutzerdef.** aktivieren. Bei Auswahl von **Benutzerdef.** werden automatisch Ihre benutzerdefinierten Bildeinstellungen angewendet.

- **Dynamisch**: Wählen Sie diesen Modus aus, um ein schärferes Bild als im Modus **Standard** anzuzeigen.
- **Standard**: Wählen Sie diesen Modus aus, wenn die Umgebung hell ist. Auf diese Weise erhalten Sie ebenfalls ein scharfes Bild.
- **Film**: Wählen Sie diesen Modus aus, wenn die Umgebung dunkel ist. Auf diese Weise sparen Sie Strom und verringern die Augenbelastung.
- **Benutzerdef.**: Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie das Bild nach Wunsch anpassen möchten.

Helligkeit

Stellen Sie die allgemeine Helligkeit des Bilds ein. (Bereich: 0~100)

Ein höherer Wert lässt das Bild heller erscheinen.

— Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Augenschonmodus** aktiviert ist.

— Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Bildmodus** im **Optimalkontrast**-Modus ist.

Kontrast

Stellen Sie den Kontrast zwischen den Objekten und dem Hintergrund ein. (Bereich: 0~100)

Ein höherer Wert steigert den Kontrast, so dass Objekte klarer erscheinen.

— Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Bildmodus** im **Kino** oder **Optimalkontrast**-Modus ist.

Schärfe

Stellen Sie die Umrisse von Objekten klarer oder verschwommener dar. (Bereich: 0~100)

Ein höherer Wert lässt die Umrisse von Objekten klarer erscheinen.

— Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Bildmodus** im **Kino** oder **Optimalkontrast**-Modus ist.

— Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Farbe

Passt den Farbton des Bildschirms an.

- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Bildmodus** im **Kino** oder **Optimalkontrast**-Modus ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Augenschonmodus** aktiviert ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.
- **Rot**: Zur Einstellung des Rotsättigungswerts. Je näher der Wert an 100 liegt, desto höher ist die Farbintensität.
- **Grün**: Zur Einstellung des Grünsättigungswerts. Je näher der Wert an 100 liegt, desto höher ist die Farbintensität.
- **Blau**: Zur Einstellung des Blausättigungswerts. Je näher der Wert an 100 liegt, desto höher ist die Farbintensität.
- **Farbtemp.**: Wählen Sie den geeigneten Farbton aus.
 - **Kalt 2**: Stellt die Farbtemperatur auf kühler als **Kalt 1** ein.
 - **Kalt 1**: Stellt die Farbtemperatur auf kühler als im **Normal**-Modus ein.
 - **Normal**: Verwendet die Standardfarbtemperatur.
 - **Warm 1**: Stellt die Farbtemperatur auf wärmer als im **Normal**-Modus ein.
 - **Warm 2**: Stellt die Farbtemperatur auf wärmer als **Warm 1** ein.
 - **Benutzerdef.**: Passt die Farbtemperatur an.
- Wenn über HDMI/DP ein externes Signal anliegt und **PC/AV-Modus** auf **AV** eingestellt ist, können unter **Farbtemp.** vier verschiedene Einstellungen für die Farbtemperatur ausgewählt werden (**Kalt**, **Normal**, **Warm** und **Benutzerdef.**).
- **Gamma**: Zur Einstellung der mittleren Helligkeit.
 - **Modus1** / **Modus2** / **Modus3**

HDMI-Schwarzwert

Wenn Sie einen DVD-Player oder einen Receiver über HDMI oder DVI an das Gerät anschließen, kann es, je nach angeschlossener Signalquelle, zu einer Verschlechterung der Bildqualität (Kontrast/ Farbverschlechterung, Schwarzpegel usw.) kommen. Stellen Sie die Bildqualität in diesem Fall mit **HDMI-Schwarzwert** ein.

- Diese Funktion ist nur im **HDMI**-Modus verfügbar.
- **Normal**: Wählen Sie diesen Modus, wenn es keine Verschlechterung des Kontrastverhältnisses gibt.
- **Gering**: Wenn es zu einer Verschlechterung des Kontrastverhältnisses gekommen ist, wählen Sie diesen Modus, um den Schwarzpegel zu reduzieren und den Weißpegel zu erhöhen.
- **HDMI-Schwarzwert** ist unter Umständen mit bestimmten Quellgeräten nicht kompatibel.
- Die Funktion **HDMI-Schwarzwert** wird nur bei einer bestimmten **AV**-Auflösung, wie zum Beispiel 720P und 1080P aktiviert.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Augenschonmodus

Einstellungen optimaler Bildqualität, die zur Entspannung der Augen beitragen.

„Low Blue Light Content“ vom TÜV Rheinland ist eine Zertifizierung für Produkte, welche die Anforderungen bezüglich eines geringeren Blauanteils im abgestrahlten Licht erfüllen. Wenn **Augenschonmodus** eingeschaltet ist (**Ein**), wird das blaue Licht mit einer Wellenlänge von etwa 400 nm abgesenkt und sorgt für eine optimale Bildqualität zur Augenentspannung. Dabei ist der Blauanteil niedriger als in der Standardeinstellung und wurde vom TÜV Rheinland getestet und zertifiziert, da der Standard „Low Blue Light Content“ des TÜV Rheinland erfüllt wurde.

Bildschirmanpass.

- Diese Option ist nur verfügbar, wenn **PC/AV-Modus** auf **AV** eingestellt ist.
- Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn im **AV-Modus** **Bildgröße** auf **Bildanpassung** eingestellt ist.
Wenn im **AV-Modus** ein 480p-, 576p-, 720p- oder 1080p-Signal anliegt und der Monitor ein normales Bild anzeigt, können Sie mit **Bildanpassung** die horizontale Position in 0–6 Stufen anpassen.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Konfigurieren von H-Position und V-Position

H-Position: Verschiebt die Anzeige nach links oder rechts.

V-Position: Verschiebt die Anzeige nach oben oder unten.

Kalibrierungsber.

Die Daten dieses Berichts werden im **Benutzerdef.**-Modus zum Zeitpunkt des Versendens gemessen.

- Die Messungen können je nach den Messgeräten, dem Messort, der Systemumgebung (z. B. Computer, Grafikkarten etc.) und sonstigen Variablen unterschiedlich sein.
- Eingangssignal: **HDMI**
- Die jeweiligen Messungen dieses Berichts basieren auf dem **Benutzerdef.**-Modus zum Zeitpunkt der Auslieferung.
- Dieser Bericht ist im Menü einiger Produkte nicht enthalten, sondern stattdessen in einem separaten gedruckten Bericht.

PBP

Konfigurieren der PBP-Einstellungen.

PBP-Modus

Aktivieren oder deaktivieren Sie die **PBP-Modus**-Funktion.

Die PBP-Funktion (Picture by Picture) teilt den Bildschirm in zwei Hälften, sodass Sie auf der linken und der rechten Seite des Bildschirms gleichzeitig die Bilder aus zwei unterschiedlichen Quellen anzeigen können.

- Der Modus **PBP** ist kompatibel mit Windows 7, Windows 8 und Windows 10.
- Achten Sie darauf, dass die Grafikkarte die PBP-Funktion unterstützt. Besuchen Sie die Webseite des Herstellers der Grafikkarte, um den Treiber zu prüfen und auf seine aktuelle Version zu aktualisieren.
- Der Bildschirm flackert möglicherweise kurz oder wird nach eine Verzögerung angezeigt, wenn Sie die **PBP**-Funktion aktivieren oder deaktivieren oder wenn Sie die Bildschirmgröße ändern, während die **PBP**-Funktion aktiviert ist.
Dies kann normalerweise auftreten, wenn ein PC und ein Monitor an zwei oder mehr Eingangsquellen angeschlossen wird. Dies ist nicht mit der Leistung eines Monitors verbunden.
Dieses Problem wird hauptsächlich durch Videosignale verursacht, die bei der Übertragung an den Monitor je nach Leistung der Grafikkarte verzögert werden.
- Wenn die Funktion **PBP** aktiviert ist, kann wegen eines Kompatibilitätsproblems zwischen der Grafikkarte und dem Windows-System nicht automatisch auf die optimale Auflösung umgeschaltet werden.
Stellen Sie **PBP-Modus** auf **Aus** ein. Starten Sie alternativ den Monitor neu, stellen Sie dann die Auflösung in der Windows-Konfiguration auf die optimale Einstellung ein.

Seitenverh.

Wählen Sie die Bildgröße für jeden Bildschirm aus.

- **16:9(16:9)**: Wählen Sie diese Option aus, um den PBP-Modus mit einer optimalen Auflösung von 2560 x 1440 (Breite x Höhe) für den linken und rechten Bildschirmteil zu verwenden.
- **21:9(11:9)**: Wählen Sie diese Option aus, um den PBP-Modus mit einer optimalen Auflösung von 3360 x 1440 (Breite x Höhe) für den linken Bildschirmteil und einer optimalen Auflösung von 1760 x 1440 (Breite x Höhe) für den rechten Bildschirmteil zu verwenden.
- **11:9(21:9)**: Wählen Sie diese Option aus, um den PBP-Modus mit einer optimalen Auflösung von 1760 x 1440 (Breite x Höhe) für den linken Bildschirmteil und einer optimalen Auflösung von 3360 x 1440 (Breite x Höhe) für den rechten Bildschirmteil zu verwenden.

Bildschirm1

Wählen Sie die Eingangsquelle aus, die Sie auf Bildschirm1 ansehen möchten.

- **HDMI** / **DisplayPort1** / **DisplayPort2**

Bildschirm2

Wählen Sie die Eingangsquelle aus, die Sie auf Bildschirm2 ansehen möchten.

- **HDMI** / **DisplayPort1** / **DisplayPort2**

Tonquelle

Legen Sie fest, für welches Teilfenster Sie den Ton aktivieren möchten.

- **Bildschirm1** / **Bildschirm2**

Kapitel 06

Bildschirmanzeige

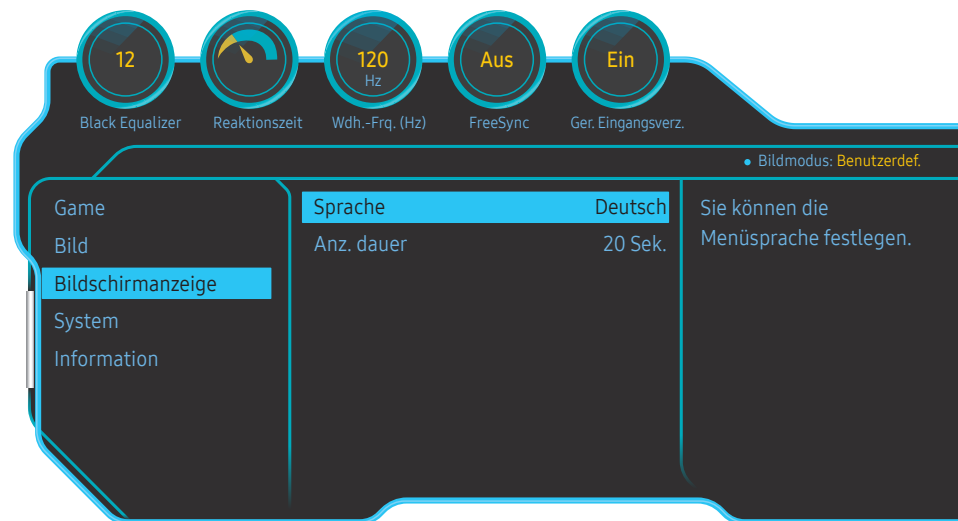
Jede Funktion wird detailliert beschrieben. Weitere Informationen erhalten Sie über das Gerät.

- Die verfügbaren Funktionen können je nach Modell unterschiedlich sein. Die Farbe und Form von Teilen können sich von diesen Darstellungen unterscheiden. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.

Sprache

Hiermit können Sie die Menüsprache festlegen.

- Die Änderungen der Spracheinstellung werden nur auf das Bildschirmmenü übernommen.
- Sie werden nicht auf andere Funktionen des PCs übernommen.



- Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

Anz. dauer

Legt fest, dass das On-Screen-Display (OSD)-Menü automatisch ausgeblendet wird, wenn es eine bestimmte Zeit lang nicht verwendet wurde.

Anz. dauer kann zur Festlegung der Zeit verwendet werden, nach der das OSD-Menü ausgeblendet werden soll.

Kapitel 07

System

Jede Funktion wird detailliert beschrieben. Weitere Informationen erhalten Sie über das Gerät.

Die verfügbaren Funktionen können je nach Modell unterschiedlich sein. Die Farbe und Form von Teilen können sich von diesen Darstellungen unterscheiden. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.

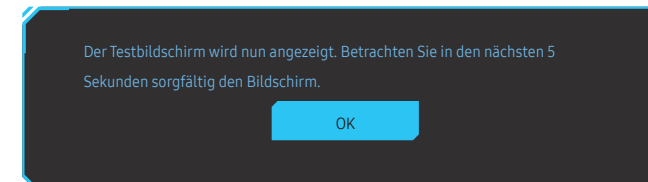
Eigendiagnose

1 Gehen Sie mithilfe der Funktionstaste zu  → **System** → **Eigendiagnose**.

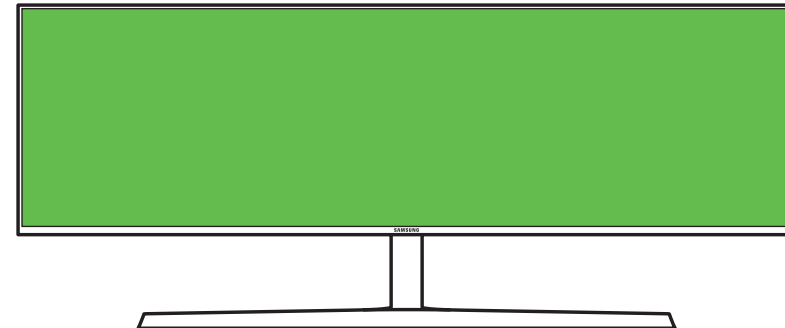


Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

2 Wählen Sie **OK**, wenn der folgende Bildschirm angezeigt wird.



Überprüfen Sie den Testbildschirm.



3 Wählen Sie basierend auf dem Testergebnis **Ja** / **Nein** / **Erneut anz.**.

Sehen Sie das gleiche Problem auch auf dem Testbildschirm?
Klicken Sie auf „Erneut anzeigen“, um das Foto erneut anzuzeigen.

- Wenn Sie **Ja** auswählen, werden Sie den folgenden Bildschirm sehen.

Eigendiagnose abgeschlossen

Wenden Sie sich an das Samsung-Callcenter, wenn Sie Hilfe benötigen.
Bitte halten Sie die folgenden Informationen bereit:

- Modellcode: *****
- Softwareversion: *-*****_****.*
- S/N: *****

- Wenn Sie **Nein** auswählen, werden Sie den folgenden Bildschirm sehen.

Eigendiagnose abgeschlossen

Wenn der Testbildschirm bei der Eigendiagnose in Ordnung ist, liegt das Problem möglicherweise nicht am Bildschirm. Führen Sie folgenden Schritte aus, wenn das Problem weiterhin besteht:

- Schalten Sie den Bildschirm und andere verbundene Geräte, z. B. einen PC, aus. Schalten Sie zuerst den Bildschirm und dann die anderen verbundenen Geräte ein.
- Aktualisieren Sie das Betriebssystem und den Treiber der Grafikkarte auf die neueste Version und starten Sie Ihren PC neu.
- Verbinden Sie die anderen Geräte, z. B. einen PC, über einen anderen Eingangsanschluss mit Ihrem Bildschirm.
- Setzen Sie Ihren Bildschirm zurück, indem Sie die Bewegen-Taste auf dem Bildschirm drücken und „System > Alles zurücksetzen“ auswählen.

Ersetzen Sie das Kabel durch das mit Ihrem Bildschirm mitgelieferte Kabel.

Beleuchtung

Konfigurieren Sie die Funktionsweise der LED-Beleuchtung auf der Rückseite des Bildschirms.

- **Aus:** Deaktivieren der Funktion **Beleuchtung**.
- **Ein:** Die **Beleuchtung**-Funktion aktivieren.

Lokales Dimming

Regulieren Sie die Helligkeit individueller Bereiche auf dem Bildschirm, um den Kontrast automatisch zu maximieren.

- **Aus:** Deaktivieren der Funktion **Lokales Dimming**.
- **Auto:** **Lokales Dimming** wird automatisch aktiviert oder deaktiviert, je nachdem, ob es ein HDR-Inhalt ist.
 - Wenn der Monitor erkennt, dass der Videoeingang HDR-Informationen enthält, zeigen das Informationsmenü und das Quellenmenü HDR an. In diesem Fall muss Auto ausgewählt werden. (siehe [Information](#))
- **Ein:** Die **Lokales Dimming**-Funktion aktivieren.
 - Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Augenschonmodus** aktiviert ist.
 - Verwenden Sie den **Aus**- oder den **Auto**-Modus, wenn Sie kein Video oder Spiel spielen. Andernfalls kann der Bildschirm flackern.
 - Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Lautstärke

Passen Sie mithilfe der JOG-Taste LINKS/RECHTS die **Lautstärke** an.

Smarter Öko-Sparm.+

Mit der **Smarter Öko-Sparm.+**-Funktion reduzieren Sie den Stromverbrauch, indem Sie den Stromverbrauch der Monitoranzeige senken.

- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Augenschonmodus** aktiviert ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Bildmodus** im **Optimalkontrast**-Modus ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP-Modus** aktiviert ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **Lokales Dimming** aktiviert ist.
- **Aus:** Deaktivieren der Funktion **Smarter Öko-Sparm.+**.
- **Ein:** Der Stromverbrauch wird angepasst, um automatisch Energie zu sparen. (Um welchen genauen Betrag der Stromverbrauch reduziert wird, hängt von der Bildschirmhelligkeit ab.)

Autom. Aus. Plus

Autom. Aus konfigurieren

Autom. Aus: Schalten Sie den **Autom. Aus**-Modus an.

Danach aussch.: Der Abschalttimer kann in einem Bereich von 1 bis 23 Stunden eingestellt werden. Das Gerät wird nach der festgelegten Anzahl von Stunden automatisch ausgeschaltet.

- Diese Option ist nur verfügbar, wenn **Autom. Aus** auf **Ein** eingestellt ist.
- Bei Geräten zum Verkauf in einigen Regionen ist der **Autom. Aus** so eingestellt, dass er sich 4 Stunden nach dem Einschalten des Geräts aktiviert. Dies erfolgt in Einklang mit Vorschriften zur Stromversorgung. Wenn sich der Timer nicht aktivieren soll, gehen Sie zu  → **System** → **Autom. Aus. Plus**, und stellen Sie **Autom. Aus** auf **Aus** ein.

Öko-Timer konfigurieren

Öko-Timer: Schalten Sie den **Öko-Timer**-Modus an.

Öko-Aus nach: Der **Öko-Timer** kann zwischen 10 und 180 Minuten eingestellt werden. Wenn sich das Produkt im Energiesparmodus befindet, wird es nach der festgelegten Zeitdauer automatisch ausgeschaltet.

- Diese Option ist nur verfügbar, wenn **Öko-Timer** auf **Ein** eingestellt ist.

PC/AV-Modus

Stellen Sie **PC/AV-Modus** auf **AV** ein. Das Bild wird vergrößert.

Diese Option ist nützlich, wenn Sie einen Film ansehen.

- Stellen Sie "**PC**" ein, wenn das Gerät an einen PC angeschlossen ist.
- Stellen Sie "**AV**" ein, wenn das Gerät an ein AV-Gerät angeschlossen ist.

— Nur bei Breitbildmodellen (16:9, 16:10, 21:9 oder 32:9.) im Lieferumfang.

— Wenn sich der Monitor im **HDMI**, **DisplayPort1**, **DisplayPort2**-Modus befindet und die Meldung **Überprüfen Sie die Kabelverbindung und die Einstellung des Quellgeräts.** angezeigt oder der Stromsparmodus aktiviert wird, drücken Sie die JOG-Taste, um den Bildschirm mit Funktionstasten anzuzeigen. Wählen Sie dann das Symbol  aus. Sie können zwischen **PC** oder **AV** auswählen.

— Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Optim. USB-Ladevorgang

Sie können den Akku eines angeschlossenen externen Geräts über den **SS-USB2**-Anschluss des Geräts schnell laden.

- **Aus:** Deaktivieren von **Optim. USB-Ladevorgang**.
- **Ein:** Aktiviert die Funktion, um ein am **SS-USB2**-Anschluss angeschlossenes externes Gerät schnell zu laden.

— Die superschnelle Aufladung ist über den Anschluss **SS-USB2** verfügbar. Die Aufladegeschwindigkeit kann je nach dem angeschlossenen Gerät unterschiedlich sein.

— Der Kurzakku wird nicht aufgeladen, und / oder zum Aufladen mehr Zeit auf einigen mobilen Geräten dauern kann.

— Wenn die superschnelle Aufladung am Anschluss **SS-USB2** ausgeschaltet ist, verwenden Sie diesen Anschluss für das Aufladen und den Datentransfer mit normaler Geschwindigkeit.

— Falls ein Gerät mit USB 2.0 oder niedriger an den Anschluss **SS-USB2** angeschlossen und die superschnelle Aufladung eingeschaltet ist, ist der Datentransfer nicht möglich, aber er ist möglich, wenn ein Gerät mit USB 3.0 angeschlossen wird.

※ Diese Anschlüsse sind eventuell nicht mit neuen USB-Geräten kompatibel, die eventuell künftig auf den Markt gebracht werden.

— Falls ein Gerät wie eine Maus, eine Tastatur oder ein Speichergerät an den Anschluss **SS-USB2** angeschlossen ist und das Gerät ein USB 2.0 oder niedriger hat, schalten Sie die superschnelle Aufladung aus.

— Wenn der optimierte Ladevorgang unter Verwendung des OSD-Einstellungsmenüs eingeschaltet wird, werden alle an die USB-Anschlüsse 1 bis 2 angeschlossenen Geräte auf dem Monitor erneut erkannt. Dadurch wird ein optimales Aufladen gewährleistet.

※ Schließen Sie vor dem Einschalten der superschnellen Aufladung alle Dateien auf mit den USB-Anschlüssen verbundenen Speichergeräten.

DisplayPort Ver.

Wählen Sie die DisplayPort-Version aus.

- Bei einer falschen Einstellung bleibt der Bildschirm eventuell leer. Überprüfen Sie in diesem Fall die technischen Daten des Geräts.
- Wenn sich der Monitor (bei Einstellung auf **HDMI**, **DisplayPort1** oder **DisplayPort2**) im Stromsparmmodus befindet oder die Meldung **Überprüfen Sie die Kabelverbindung und die Einstellung des Quellgeräts.** anzeigt, oder der Stromsparmmodus aktiviert wird, drücken Sie die JOG-Taste, um den Bildschirm mit Funktionstasten anzuzeigen. Wählen Sie dann die Taste , um das On-Screen-Display (OSD) anzuzeigen. Sie können zwischen **1.1**, **1.2** und **1.4** auswählen.
- Bei der Einstellung von **DisplayPort Ver.** auf **1.1** für die Bandbreitenbegrenzung des DisplayPort 1.1-Protokolls kann die aktuelle maximale Ausgangsaktualisierungsrate der Anzeigekarten nicht das Niveau 120 Hz erreichen.
- Falls Sie **1.4** wählen, kann der Monitor bis zu 5120 x 1440 @ 120 Hz unterstützen.
- Falls Sie 5120 x 1440 für die DisplayPort-Quelle verwenden, können Sie nicht **1.2** auswählen.

HDMI-Modus

Wählen Sie den zu verwendenden HDMI-Modus aus.

- Das unterstützte Gerät und die Auflösung können entsprechend seiner Version unterschiedlich sein.
- Wenn die Version geändert wird, kann der Bildschirm blinken.
- Wenn **HDMI-Modus** auf **1.4** oder **2.0** gestellt ist, könnten einige hohe Auflösungen aufgrund der Bandbreitenbegrenzung im **1.4**-Protokoll nicht unterstützt werden.
- Wenn die Einstellung nicht geeignet ist, könnte ein leerer Bildschirm angezeigt werden. Überprüfen Sie in diesem Fall die Spezifikationen des Geräts.
- Stellen Sie **HDMI-Modus** auf **1.4** oder **2.0**, falls kein Ton vom verbundenen DVD-Player vorhanden ist.
- Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Quellenerkennung

Wählen Sie entweder **Auto** oder **Manuell** als Verfahren zum Erkennen des Eingangssignals.

Tasten-Wdh.-Zeit

Steuert die Reaktionszeit einer Taste, wenn die Taste gedrückt wird.

Für **Beschleunigung** kann **1 s** oder **2 s** gewählt werden. Wenn **Keine Wiederh.** ausgewählt ist, wird ein Befehl beim Drücken einer Taste nur einmal ausgelöst.

Stromv.-LED Ein

In den Einstellungen können Sie festlegen, ob die Netz-LED unten am Gerät aktiviert bzw. deaktiviert sein soll.

- **Wird ausgeführt:** Die Netz-LED leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
- **Standby:** Die Netz-LED leuchtet, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

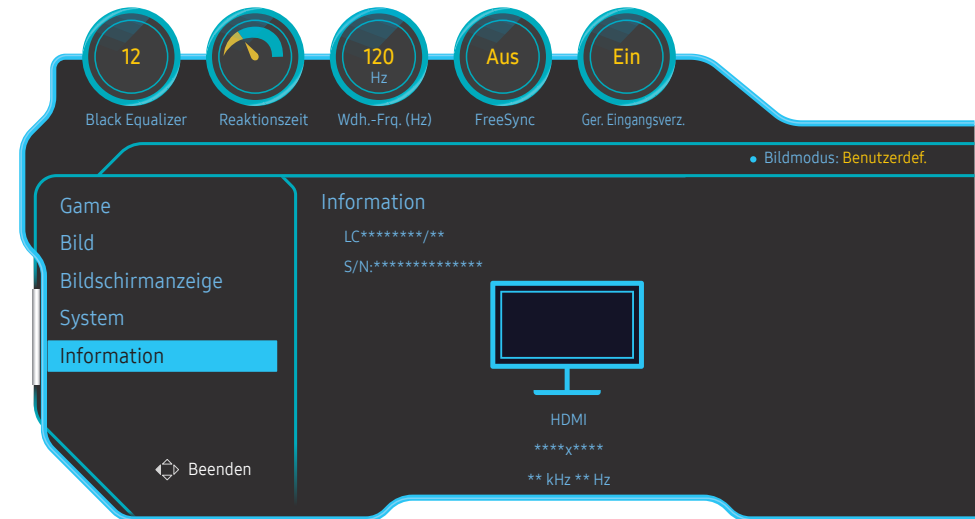
Alles zurücksetzen

Setzt alle Einstellungen des Geräts auf die Werkseinstellungen zurück.

- **Einst. Spiele 1**, **Einst. Spiele 2** und **Einst. Spiele 3**, die unter **Einst. speichern** gespeichert werden, werden nicht geändert.

Information

Zeigt die aktuelle Eingangsquelle, Frequenz und Auflösung an.



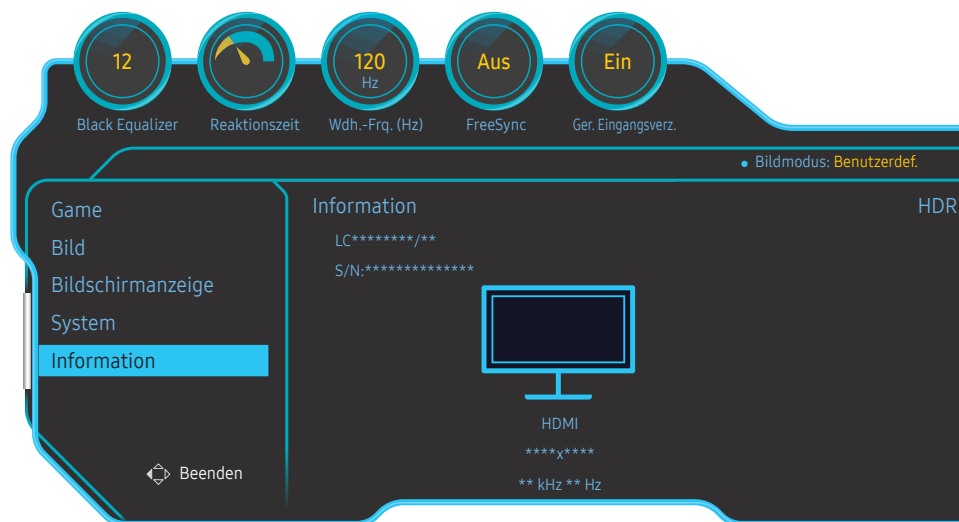
- Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

HDR

Sorgen Sie automatisch für einen optimal an die Videoquelle angepassten HDR-Effekt.

Wenn ein HDR-Signal von bestimmten Geräten (Grafikkarte, Player, etc.) verarbeitet wurde, gibt das Signal keine HDR-Metadaten aus und wird deshalb nicht als ein HDR-Signal erkannt. In diesem Fall muss **Lokales Dimming** manuell aktiviert werden, um optimale HDR-Effekte zu ermöglichen.

Die HDR-Technologie (High Dynamic Range) implementiert Videobilder, die den vom menschlichen Auge gesehenen durch Feineinstellung der Quelle sehr ähnlich sind.



— Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

Voraussetzung für die Verwendung von HDR:

- 1 Die Verwendung einer HDR unterstützenden Grafikkarte in Kombination mit einem HDR unterstützenden Spiel und der Anschluss an den HDMI/DP-Anschluss dieses Produkts kann den HDR-Effekt aktivieren.
 - Informationen über die HDR-Unterstützung der Grafikkarte und des Spiels finden Sie auf den Webseiten der Hersteller. Manchmal müssen die neusten Versionen des Grafikkartentreibers oder Spiel-Updates installiert werden, um den HDR-Effekt zu aktivieren.
- 2 Wenn eine Blu-Ray-DVD, die HDMI 2.0a unterstützt, eine UHD Blu-Ray-Disk mit dem UHDA- (oder HDR-) Logo abspielt, kann der HDR-Effekt aktiviert werden.
- 3 Wenn die Xbox One S ein Microsoft Xbox HDR-Spiel oder eine UHD Blu-Ray-Disk mit dem UHDA- (oder HDR-)Logo abspielt, kann der HDR-Effekt aktiviert werden.
- 4 Wenn die PS4/PS4 Pro ein Sony PS HDR-Spiel abspielt, kann der HDR-Effekt aktiviert werden.
- 5 Manchmal erscheint Ihr Desktop bei Verwendung von Windows 10 möglicherweise dunkler als sonst, da Windows automatisch den Windows HD-Farbmodus (HDR) aktiviert. Sie können die Windows HD-Farbeinstellung in Windows anpassen, um sie besser geeignet zu machen, oder diese Funktion schließen, wenn Sie SDR-Inhalte verwenden.
 - Informationen über die Xbox One S-/PS4 (Pro)-Spiele, die HDR unterstützen, finden Sie auf den offiziellen Xbox-/PS4-Webseiten.

* Wenn HDR automatisch aktiviert wird, werden Funktionen wie **Farbe/Augenschonmodus** automatisch deaktiviert.

* Um den HDR-Effekt für den HDMI-Anschluss zu aktivieren, stellen Sie im OSD-Menü **HDMI-Modus** auf **2.0**.

* Um den HDR-Effekt für den DP-Anschluss zu aktivieren, stellen Sie im OSD-Menü **DisplayPort Ver.** auf **1.4** und aktivieren Sie die 10 Bit-Farbausgabe in den Grafikkarteneinstellungen.

* Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn **PBP** aktiviert ist.

Kapitel 08

Installieren der Software

Easy Setting Box



Mit **Easy Setting Box** können Sie den Monitor in verschiedene Bereiche unterteilen.

Laden Sie zur Installation die aktuelle Version der **Easy Setting Box** von der Samsung Electronics-Website unter <http://www.samsung.com> herunter.

- Die Software kann möglicherweise nicht richtig funktionieren, wenn Sie den Computer nach der Installation nicht neu starten.
- Das **Easy Setting Box**-Symbol wird möglicherweise nicht angezeigt. Dies hängt vom Computersystem und der Spezifikation des Monitors ab.
- Wenn das Symbol nicht erscheint, drücken Sie auf F5.

Einschränkungen und Probleme bei der Installation

Die Installation von **Easy Setting Box** wird von Faktoren wie Grafikkarte, Hauptplatine und Netzwerkumgebung beeinflusst.

Systemanforderungen

Betriebssystem	Hardware
• Windows 7 32Bit/64Bit • Windows 8 32Bit/64Bit • Windows 8.1 32Bit/64Bit • Windows 10 32Bit/64Bit	• Hauptspeicher: Mindestens 32 MB • Festplatte: Mindestens 60MB verfügbar

Kapitel 09

Handbuch zur Fehlerbehebung

Vorbereiten der Kontaktaufnahme mit dem Samsung Kundenservicecenter

— Bevor Sie sich an das Samsung-Kundendienstcenter wenden, testen Sie Ihr Gerät folgendermaßen. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Samsung-Kundendienstcenter.

Testen des Geräts

Überprüfen Sie, ob Ihr Gerät ordnungsgemäß funktioniert, indem Sie die Funktion für den Gerätetest verwenden.

Wenn sich der Bildschirm ausschaltet und die Betriebsanzeige blinkt, obwohl das Gerät ordnungsgemäß an einem PC angeschlossen ist, führen Sie eine Selbstdiagnose durch.

- 1 Schalten Sie den PC und das Gerät aus.
- 2 Ziehen Sie das Kabel vom Gerät ab.
- 3 Einschalten des Geräts.
- 4 Wenn die Meldung **Überprüfen Sie die Kabelverbindung und die Einstellung des Quellgeräts.** angezeigt wird, funktioniert das Gerät normal.

— Wenn der Bildschirm leer bleibt, überprüfen Sie das Computersystem, die Videokarte und das Kabel.

Überprüfen von Auflösung und Frequenz

In einem Modus, der die unterstützte Auflösung übersteigt (siehe [Tabelle mit Standardsignalmodi](#)), wird für kurze Zeit die Meldung **ungeeign. Modus** angezeigt.

— Die angezeigte Auflösung ist möglicherweise von den Systemeinstellungen und Kabeln des Computers abhängig.

Überprüfen Sie folgenden Punkte.

Installationsproblem (PC-Modus)

Der Bildschirm wird ständig ein- und ausgeschaltet.

Prüfen Sie, ob das Kabel zwischen dem Gerät und PC ordnungsgemäß angeschlossen ist und die Anschlüsse fest sitzen.

Wenn ein HDMI- oder HDMI-DVI-Kabel an das Gerät und den PC angeschlossen ist, sehen Sie an allen vier Bildschirmrändern Bereiche ohne Bild.

Die leeren Bereiche auf dem Bildschirm sind nicht auf einen Fehler des Geräts zurückzuführen.

Die leeren Bereiche werden durch den PC oder die Grafikkarte verursacht. Um das Problem zu lösen, passen Sie das Bildformat in den HDMI- oder DVI-Einstellungen für die Grafikkarte an.

Wenn die Grafikkarte im Einstellungsmenü keine Möglichkeit bietet, das Anzeigeformat zu ändern, aktualisieren Sie den Grafikkartentreiber mit der aktuellsten Version.

(Wenden Sie sich an den Hersteller der Grafikkarte oder des Computers, wenn Sie erfahren möchten, wie Sie die Anzeigeneinstellungen anpassen können.)

Bildschirmproblem

Die Netz-LED ist ausgeschaltet. Der Bildschirm wird nicht eingeschaltet.

Prüfen Sie, ob das Netzkabel korrekt angeschlossen ist.

Die Meldung **Überprüfen Sie die Kabelverbindung und die Einstellung des Quellgeräts.** wird angezeigt.

Prüfen Sie, ob das Kabel richtig am Gerät angeschlossen ist.

Überprüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät eingeschaltet ist.

ungeeign. Modus wird angezeigt.

Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Grafikkartensignal die maximale Auflösung oder Frequenz des Geräts übersteigt.

Ändern Sie die maximale Auflösung und Frequenz auf einen der möglichen Werte. Weitere Informationen finden Sie in der Tabelle mit Standardsignalmodi ([S. 52](#)).

Die Bilder auf dem Bildschirm sind verzerrt.

Überprüfen Sie, ob das Verbindungskabel zum Gerät korrekt angeschlossen ist.

Das Bild ist unscharf. Das Bild ist verschwommen.

Entfernen Sie alle Zubehörteile (Videoverlängerungskabel usw.) und versuchen Sie es erneut.

Stellen Sie Auflösung und Frequenz auf die empfohlenen Werte ein.

Das Bild ist verwackelt oder zittert. Auf dem Bildschirm bleiben Schatten oder Nachbilder zurück.

Überprüfen Sie, ob die Auflösung und Frequenz des PCs auf einen mit dem Gerät kompatiblen Bereich eingestellt sind. Ändern Sie dann, falls erforderlich, die Einstellungen. Schauen Sie dazu in der Tabelle der Standardsignalmodi ([S. 52](#)) in diesem Handbuch und im Menü **Information** des Geräts nach.

Der Bildschirm ist zu hell. Der Bildschirm ist zu dunkel.

Stellen Sie **Helligkeit** und **Kontrast** ein.

Die Bildschirmfarbe ist ungleichmäßig.

Ändern Sie die Einstellungen für **Farbe**.

Die Farben auf dem Bildschirm haben einen Schatten und sind verzerrt.

Ändern Sie die Einstellungen für **Farbe**.

Die weiße Farbe wird nicht korrekt angezeigt.

Ändern Sie die Einstellungen für **Farbe**.

Auf dem Bildschirm wird kein Bild angezeigt und die Netz-LED blinkt alle 0,5 bis 1 Sekunde.

Das Gerät befindet sich im Stromsparmodus.

Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Text ist verschwommen.

Wenn Sie ein Windows Betriebssystem verwenden (z.B. Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 oder Windows 10): Wählen Sie **Systemsteuerung** → **Schriftarten** → **ClearType-Text anpassen** und aktivieren Sie **ClearType aktivieren**.

Die Wiedergabe von Videos wirkt abgehackt.

Die Wiedergabe von großen HD-Video-dateien kann abgehackt wirken. Ursache kann sein, dass der Videoplayer nicht für die Computerressource optimiert ist.

Versuchen Sie, die Datei mit einem anderen Videoplayer wiederzugeben.

Tonproblem

Kein Ton.

Überprüfen Sie den Anschluss des Audiokabels, oder regeln Sie die Lautstärke.

Prüfen Sie die eingestellte Lautstärke.

Die Lautstärke ist zu niedrig.

Stellen Sie die Lautstärke ein.

Wenn die Lautstärke auch nach dem Einstellen auf den höchsten Wert noch zu niedrig ist, stellen Sie die Lautstärke Ihrer PC-Soundkarte oder des Softwareprogramms ein.

Video ist zu sehen, jedoch ist nichts zu hören.

Wenn zum Anschluss der Eingangsquelle ein HDMI-DVI-Kabel verwendet wird, ist kein Ton zu hören.

Schließen Sie das Gerät mithilfe eines HDMI- oder DP-Kabels an.

Probleme mit dem Anzeigegerät

Beim Starten des PCs ertönt ein Signalton.

Wenn ein Alarmton (Piepsen) ertönt, während Ihr PC startet, führen Sie eine Wartung Ihres PCs durch.

F & A

— Weitere Informationen zur Anpassung finden Sie im Benutzerhandbuch des PCs oder der Grafikkarte.

Wie kann ich die Frequenz ändern?

Stellen Sie die Frequenz auf Ihrer Grafikkarte ein.

- Windows 7: Gehen Sie zu **Systemsteuerung** → **Darstellung und Anpassung** → **Anzeige** → **Anzeigeeinstellungen ändern** → **Erweiterte Einstellungen** → **Monitor**, und ändern Sie unter **Monitoreinstellungen** die **Bildschirmaktualisierungsrate**.
- Windows 8(Windows 8.1): Gehen Sie zu **Einstellungen** → **Systemsteuerung** → **Darstellung und Anpassung** → **Anzeige** → **Anzeigeeinstellungen ändern** → **Erweiterte Einstellungen** → **Monitor**, und ändern Sie unter **Monitoreinstellungen** die **Bildschirmaktualisierungsrate**.
- Windows 10(Frühe Version): Gehen Sie zu **Einstellungen** → **System** → **Anzeige** → **Erweiterte Anzeigeeinstellungen** → **Anzeigen-Adaptoreigenschaften** → **Monitor**, und ändern Sie unter **Bildschirmfrequenz** die **Bildschirmeinstellungen**.
- Windows 10(Version 1703 und höher): Gehen Sie zu **Einstellungen** → **System** → **Anzeige** → **Adaptoreigenschaften anzeigen** → **Monitor**, und ändern Sie unter **Bildschirmfrequenz** die **Bildschirmeinstellungen**.

Wie wird die Auflösung eingestellt?

- Windows 7: Gehen Sie zu **Systemsteuerung** → **Darstellung und Anpassung** → **Anzeige** → **Auflösung anpassen** und passen Sie die Auflösung an.
- Windows 8(Windows 8.1): Gehen Sie zu **Einstellungen** → **Systemsteuerung** → **Darstellung und Anpassung** → **Anzeige** → **Auflösung anpassen** und passen Sie die Auflösung an.
- Windows 10(Frühe Version): Wechseln Sie zu **Einstellungen** → **System** → **Anzeige** → **Erweiterte Anzeigeeinstellungen** und passen Sie die Auflösung an.
- Windows 10(Version 1703 und höher): Wechseln Sie zu **Einstellungen** → **System** → **Anzeige** und passen Sie die Auflösung an.

Wie aktiviere ich den Energiesparmodus?

- Windows 7: Aktivieren Sie den Energiesparmodus in **Systemsteuerung** → **Darstellung und Anpassung** → **Anpassen** → **Bildschirmschoner** → **Energieoptionen** oder über das BIOS SETUP auf dem PC.
 - Windows 8(Windows 8.1): Aktivieren Sie den Energiesparmodus in **Einstellungen** → **Systemsteuerung** → **Darstellung und Anpassung** → **Anpassen** → **Bildschirmschoner** → **Energieoptionen** oder über das BIOS SETUP auf dem PC.
 - Windows 10(Frühe Version): Aktivieren Sie den Energiesparmodus in **Einstellungen** → **Anpassung** → **Sperrbildschirm** → **Einstellungen für Bildschirmtimeout** → **Netzbetrieb & Energiesparen** oder über das BIOS SETUP auf dem PC.
 - Windows 10(Version 1703 und höher): Gehen Sie zu **Einstellungen** → **Netzbetrieb & Energiesparen** und nehmen Sie die Einstellung vor.
-

Kapitel 10

Technische Daten

Allgemein

Modellname	C49RG90SS*
Größe	49er-Klasse (48,8 Zoll / 123,9 cm)
Anzeigebereich	1193,472 mm (B) x 335,664 mm (H)
Pixelabstand	0,2331 mm (B) x 0,2331 mm (H)
Maximaler Pixeltakt	970 MHz
Stromversorgung	AC100-240V~ 50/60Hz Sehen Sie auf dem Aufkleber auf der Rückseite des Geräts nach, da die Standardspannung von Land zu Land unterschiedlich sein kann.
Signalanschlüsse	HDMI, DisplayPort
Umgebungsbedingungen	Betrieb Temperatur: 10 °C – 40 °C (50 °F – 104 °F) Luftfeuchtigkeit: 10 % – 80 %, nicht kondensierend Aufbewahrung Temperatur: -20 °C – 45 °C (-4 °F – 113 °F) Luftfeuchtigkeit: 5 % – 95 %, nicht kondensierend

- Plug & Play
Dieser Monitor kann auf jedem Plug & Play-fähigen System installiert werden. Durch den Datenaustausch zwischen dem Monitor und dem Computersystem werden die Monitoreinstellungen optimiert. Die Installation des Monitors wird automatisch durchgeführt. Sie können die Installationseinstellungen nach Wunsch auch manuell anpassen.
- Bildschirmpunkte (Pixel)
Aufgrund fertigungstechnischer Gegebenheiten ist bei dieser LCD-Anzeige etwa 1 Pixel aus einer Million (1 ppm) heller oder dunkler als normal. Dies beeinträchtigt die Geräteleistung nicht.
- Unangekündigte Änderungen der oben genannten technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.
- Dies ist ein digitales Gerät der Klasse B.
- Detaillierte technischen Daten des Geräts finden Sie auf der Website von Samsung Electronics.

Tabelle mit Standardsignalmodi

Synchronisierung	Horizontalfrequenz	30 – 190 kHz
	Vertikalfrequenz	24 – 120 Hz
Auflösung	Optimale Auflösung	5120 x 1440 bei 60 Hz (HDMI)
		5120 x 1440 bei 120 Hz (DisplayPort)
	Maximale Auflösung	5120 x 1440 bei 60 Hz (HDMI)
		5120 x 1440 bei 120 Hz (DisplayPort)

Wenn ein Signal, das bei den unten stehenden Standardsignalmodi aufgeführt ist, von Ihrem PC übertragen wird, wird der Bildschirm automatisch angepasst. Wenn der PC keinen Standardsignalmodus überträgt, ist der Bildschirm bei eingeschalteter Netz-LED leer. Ändern Sie die Einstellungen in diesem Fall anhand der folgenden Tabelle und schlagen Sie im Benutzerhandbuch der Grafikkarte nach.

HDMI

Auflösung	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisationspolarität (H/V)
IBM, 720 x 400	31,469	70,087	28,322	-/+
MAC, 640 x 480	35,000	66,667	30,240	-/-
MAC, 832 x 624	49,726	74,551	57,284	-/-
MAC, 1152 x 870	68,681	75,062	100,000	-/-
VESA DMT, 640 x 480	31,469	59,940	25,175	-/-
VESA DMT, 640 x 480	37,861	72,809	31,500	-/-
VESA DMT, 640 x 480	37,500	75,000	31,500	-/-
VESA DMT, 800 x 600	35,156	56,250	36,000	+/+
VESA DMT, 800 x 600	37,879	60,317	40,000	+/+
VESA DMT, 800 x 600	48,077	72,188	50,000	+/+
VESA DMT, 800 x 600	46,875	75,000	49,500	+/+
VESA DMT, 1024 x 768	48,363	60,004	65,000	-/-
VESA DMT, 1024 x 768	56,476	70,069	75,000	-/-
VESA DMT, 1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+/+
VESA DMT, 1152 x 864	67,500	75,000	108,000	+/+
VESA DMT, 1280 x 720	45,000	60,000	74,250	+/+

HDMI

Auflösung	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisationspolarität (H/V)
VESA DMT, 1280 x 800	49,702	59,810	83,500	-/+
VESA DMT, 1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+/+
VESA DMT, 1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+/+
VESA DMT, 1440 x 900	55,935	59,887	106,500	-/+
VESA DMT, 1600 x 900	60,000	60,000	108,000	+/+
VESA DMT, 1680 x 1050	65,290	59,954	146,250	-/+
VESA DMT, 1920 x 1080	67,500	60,000	148,500	+/+
CEA, 1920 x 1080	112,500	100,000	297,000	+/+
CEA, 1920 x 1080	135,000	120,000	297,000	+/+
CEA, 2560 x 1080	66,000	60,000	198,000	+/+
CEA, 2560 x 1080	125,000	100,000	371,250	+/+
CEA, 2560 x 1080	150,000	120,000	495,000	+/+
VESA CVT, 2560 x 1440	88,787	59,951	241,500	+/-
VESA CVT, 3840 x 1080	66,625	59,968	266,500	+/-
VESA CVT, 3840 x 1080	113,250	99,956	453,000	+/-
VESA CVT, 3840 x 1080	137,250	119,974	549,000	+/-
VESA CVT 5120 x 1440	43,797	29,978	231,250	+/-
VESA CVT, 5120 x 1440	88,826	59,977	469,000	+/-

DisplayPort1/DisplayPort2

Auflösung	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisationspolarität (H/V)
IBM, 720 x 400	31,469	70,087	28,322	-/+
MAC, 640 x 480	35,000	66,667	30,240	-/-
MAC, 832 x 624	49,726	74,551	57,284	-/-
MAC, 1152 x 870	68,681	75,062	100,000	-/-
VESA DMT, 640 x 480	31,469	59,940	25,175	-/-

DisplayPort1/DisplayPort2

Auflösung	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisationspolarität (H/V)
VESA DMT, 640 x 480	37,861	72,809	31,500	-/-
VESA DMT, 640 x 480	37,500	75,000	31,500	-/-
VESA DMT, 800 x 600	35,156	56,250	36,000	+/+
VESA DMT, 800 x 600	37,879	60,317	40,000	+/+
VESA DMT, 800 x 600	48,077	72,188	50,000	+/+
VESA DMT, 800 x 600	46,875	75,000	49,500	+/+
VESA DMT, 1024 x 768	48,363	60,004	65,000	-/-
VESA DMT, 1024 x 768	56,476	70,069	75,000	-/-
VESA DMT, 1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+/+
VESA DMT, 1152 x 864	67,500	75,000	108,000	+/+
VESA DMT, 1280 x 720	45,000	60,000	74,250	+/+
VESA DMT, 1280 x 800	49,702	59,810	83,500	-/+
VESA DMT, 1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+/+
VESA DMT, 1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+/+
VESA DMT, 1440 x 900	55,935	59,887	106,500	-/+
VESA DMT, 1600 x 900	60,000	60,000	108,000	+/+
VESA DMT, 1680 x 1050	65,290	59,954	146,250	-/+
VESA DMT, 1920 x 1080	67,500	60,000	148,500	+/+
CEA, 1920 x 1080	112,500	100,000	297,000	+/+
CEA, 1920 x 1080	135,000	120,000	297,000	+/+
CEA, 2560 x 1080	66,000	60,000	198,000	+/+
CEA, 2560 x 1080	125,000	100,000	371,250	+/+
CEA, 2560 x 1080	150,000	120,000	495,000	+/+
VESA CVT, 2560 x 1440	88,787	59,951	241,500	+/-
VESA CVT, 3840 x 1080	66,625	59,968	266,500	+/-
VESA CVT, 3840 x 1080	113,250	99,956	453,000	+/-

DisplayPort1/DisplayPort2

Auflösung	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisationspolarität (H/V)
VESA CVT, 3840 x 1080	137,250	119,974	549,000	+/-
VESA CVT, 5120 x 1440	88,826	59,977	469,000	+/-
VESA CVT, 5120 x 1440	150,994	99,996	797,250	+/-
VESA CVT, 5120 x 1440	182,955	119,970	966,000	+/-

Horizontalfrequenz

Die Zeit zum Abtasten eine Zeile von links nach rechts wird als Horizontalzyklus bezeichnet. Der Kehrwert des Horizontalzyklus ist die Horizontalfrequenz. Die Horizontalfrequenz wird in kHz angegeben.

Vertikalfrequenz

Indem das gleiche Bild Dutzende Male pro Sekunde wiederholt wird, wirken die Bilder natürlich. Die Wiederholfrequenz wird als „vertikale Frequenz“ oder „Bildwiederholrate“ bezeichnet und in Hz angegeben.

Bei diesem Gerät können Sie aufgrund der Beschaffenheit des Bildschirms für jedes Bildschirmformat nur eine optimale Auflösung einstellen. Wenn Sie statt der vorgegebenen Auflösung eine andere verwenden, verschlechtert sich möglicherweise die Bildqualität. Um dies zu vermeiden, wird empfohlen, dass Sie die für Ihr Gerät angegebene optimale Auflösung auswählen.

Kapitel 11

Anhang

Inanspruchnahme des kostenpflichtigen Services (Kosten für Kunden)

— Wenn dieser Service in Anspruch genommen wird, stellen wir trotz bestehender Gewährleistung möglicherweise in folgenden Fällen den Besuch eines Servicetechnikers in Rechnung.

Kein Produktdefekt

Reinigung, Anpassung, Erklärung, Neuinstallation o. ä. des Geräts

- Ein Servicetechniker erklärt die Verwendung des Geräts oder passt Optionen an, ohne das Gerät zu zerlegen.
- Ein Defekt wird durch äußere Einflüsse verursacht (Internet, Antenne, drahtgebundene Signale usw.).
- Ein Gerät wird neu installiert oder zusätzliche Geräte werden angeschlossen, nachdem das gekaufte Gerät zum ersten Mal installiert wurde.
- Ein Gerät wird neu installiert, um es woanders aufzustellen oder an einen anderen Wohnort umzuziehen.
- Der Kunde benötigt eine Anleitung zur Verwendung in Verbindung mit einem Gerät eines anderen Herstellers.
- Der Kunde benötigt eine Anleitung zur Verwendung des Netzwerks oder eines Programms eines anderen Herstellers.
- Der Kunde möchte, dass auf dem Gerät Software installiert und das Gerät eingerichtet wird.
- Ein Servicetechniker beseitigt/säubert Staub oder Fremdkörper innerhalb des Geräts.
- Der Kunde möchte nach dem Homeshopping- oder Online-Kauf noch zusätzlich die Installation.

Ein Schaden am Gerät, der auf einen Kundenfehler zurückzuführen ist

Schaden am Gerät durch falsche Bedienung durch den Kunden oder fehlerhafte Reparatur.

Wenn der Schaden am Gerät verursacht wird durch:

- Einwirkung von außen oder fallen lassen
- Verwendung von Zubehör oder separat gekauftem Gerät, das nicht von Samsung freigegeben ist
- Reparatur durch eine Person, die kein Techniker eines Outsourcing-Serviceunternehmens oder Partners von Samsung Electronics Co., Ltd. ist.
- Umbau oder Reparatur des Geräts durch den Kunden
- Verwendung mit falscher Spannung oder nicht zugelassenen elektrischen Anschlüssen
- Nichtbeachtung der Warnhinweise im Benutzerhandbuch

Andere

- Das Gerät fällt durch eine Naturkatastrophe (Blitz, Feuer, Erdbeben, Überflutung usw.) aus.
- Die Verbrauchskomponenten sind aufgebraucht. (Batterie, Toner, Leuchtstofflampen, Tonköpfe, Vibrator, Lampe, Filter, Bänder usw.)

— Wenn der Kunde einen Service anfordert, obwohl das Gerät nicht defekt ist, wird möglicherweise eine Servicegebühr berechnet. Lesen Sie daher zunächst das Benutzerhandbuch.